



ERSCHEINUNGSTAG: 15.05.2013

17. AUSGABE



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

# Bobritzsch-Hilbersdorf

mit den Ortsteilen Hilbersdorf, Naundorf, Niederbobritzsch, Oberbobritzsch und Sohra

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 05.06.2013

## 29. Vogelschießen der FFW Sohra 1. Juni und 2. Juni 2013



### Sonnabend, 1. Juni 2013

- 09:30 Uhr Stellen der Wehr am Bürgerhaus zum Einholen des Schützenkönigs
- 12:00 Uhr Öffnen des Bierzeltes
- 13:00 Uhr Beginn des Vogelschießens mit der Blaskapelle der FFW Niederbobritzsch

### Sonntag, 2. Juni 2013

- 10:00 Uhr Großer Frühschoppen im Bürgerhaus mit den Berglandmusikanten Olbernhau
- 12:30 Uhr Mittagessen, danach musikalische Unterhaltung bis zum Kaffee

Für das leibliche Wohl sorgt die FFW Sohra und das Team des Snack-Stübchens.

Es lädt ein die FFW Sohra

Kommen Sie zu uns, wenn wir feiern.  
Wir kommen zu Ihnen, wenn es brennt.



Am Freitag, dem 3. Mai 2013 wurde den Kameraden der FFW Naundorf durch Bürgermeister Volker Haupt und Gemeindegewehrleiter Uwe Krause, ein neues Löschfahrzeug HLF10 im Wert von 255.000 Euro offiziell übergeben. Die Übergabe erfolgte im Beisein von stellv. Bürgermeister Steffen Kunze, den Kameraden Steffen Schneider und Kamerad Steffen Gelbricht von der FFW Niederbobritzsch sowie Herrn Kahlert von der Firma Ziegler. Nach erfolgter Ausbildung wird das neue Fahrzeug die Einsatzbereitschaft der Naundorfer Wehr wesentlich verbessern.

**Impressum:** Verantwortlich für den amtlichen Teil: Volker Haupt, Bürgermeister der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Katrin Gutwasser

Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf · Hauptstraße 80 · 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf · Telefon: 037325 2380 · Fax: 037325 23823

**Internetadresse:** [www.bobritzsch-hilbersdorf.de](http://www.bobritzsch-hilbersdorf.de) · **E-Mail:** [post@amt-bobritzsch.de](mailto:post@amt-bobritzsch.de)

Druck: Druckerei Gebrüder Schütze GbR, 09429 Wolkenstein

### Information zum Betrieb von motorbetriebenen Haus- und Gartengeräten

Hiermit möchten wir darauf hinweisen, dass der Betrieb von motorbetriebenen Haus- und Gartengeräten (Rasenmäher, Motorkettensägen, Laubsaugern, Häcksler, Kreissägen, etc.) gemäß der Polizeiverordnung der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf nur werktags in der Zeit von 07:00 – 20:00 Uhr zulässig ist. An Sonn- und Feiertagen ist der Betrieb dieser Geräte aus Lärmschutzgründen nicht zulässig.

Bei Betrieb von Laubsaugern/Laubbläsern, Freischneidern gelten in allgemeinen Wohngebieten zusätzliche Einschränkungen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ordnungsamt

### Auswertung der Gemeinderatsitzung vom 23. April 2013

#### TOP: 04

#### Protokollkontrolle und Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

#### Beschluss-Nr.: 19/03/2013

Die Niederschrift des Gemeinderates Bobritzsch-Hilbersdorf vom 26. März 2013 wird bestätigt.

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	29
Mitglieder anwesend:	22
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	00
Stimmenthaltungen:	00

#### TOP: 05

#### Beratung und Beschlussfassung zur Bestätigung der Kandidaten für den Friedensrichter

#### Beschluss-Nr.: 20/03/2013

1. Der Gemeinderat beschließt die Besetzung der Schiedsstelle wie folgt:

- 1 Friedensrichter
- 1 stellvertretender Friedensrichter

2. Durch den Gemeinderat der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf werden folgende Mitglieder der Schiedskommission bestätigt:

Herr Michael Höser	-	als Friedensrichter
Frau Leonore Helm	-	als Stellvertreter

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	29
Mitglieder anwesend:	22
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	00
Stimmenthaltungen:	00

#### TOP: 06

#### Beratung und Beschlussfassung zur Bestätigung der Kandidaten für die Schöffenwahl

#### Beschluss-Nr.: 21/03/2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf bestätigt die Aufnahme folgender Personen in die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2014 – 2018:

1. Steffen Arnold  
Bahnsiedlung 9, OT Hilbersdorf,  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf,  
geboren am 24.05.1970 in Reichenbach/Vogtland,  
Angestellter
2. Merkel, Jens  
Hauptstraße 74, OT Niederbobritzsch,  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf,  
geboren am 09.05.1980 in Freiberg,  
Feuerwehr-Beamter
3. Franke, Hubert  
Bobritzschtalstraße 70, OT Oberbobritzsch,  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf,  
geboren am 26.04.1956 in Freiberg,  
Dipl.-Agraringenieurökonom
4. Schultz, Thomas  
Kirchstraße 12 c, OT Oberbobritzsch,  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf,  
geboren am 27.08.1960 in Sebnitz,  
Bauleiter
5. Frenzel, Christian  
Richard-Schreyer-Str. 26, OT Niederbobritzsch,  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf,  
geboren am 26.06.1953 in Rothental,  
Berufsschullehrer
6. Kis, Andreas  
Am Vogelherd 31, OT Niederbobritzsch,  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf  
geboren 01.12.1971 in Karl-Marx-Stadt,  
Finanzbeamter
7. Spindler-Pietsch, Rico  
Obere Gasse 7, OT Hilbersdorf,  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf,  
geboren am 03.03.1972 in Freiberg,  
Betriebswirt
8. Griebach, Thomas  
Oberer Engen 1, OT Naundorf,  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf,  
geboren am 02.12.1979 in Freiberg,  
Dipl.-Betriebswirt

#### Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	29
Mitglieder anwesend:	22
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	00
Stimmenthaltungen:	00

**TOP: 07****Beratung und Beschlussfassung zur Bestätigung der Wehrleitungen der Freiwilligen Feuerwehren****Beschluss-Nr.: 22/03/2013**

Der Gemeinderat bestätigt die Wehrleiter und stellv. Wehrleiter der FFW wie folgt:

FFW Naundorf	Mario Kummer David Lange	Wehrleiter stellv. Wehrleiter
FFW Niederbobritzsch	Gerd Kaufmann Oliver Kühn	Wehrleiter stellv. Wehrleiter
FFW Oberbobritzsch	Thomas Winterlich René Franke	Wehrleiter stellv. Wehrleiter
FFW Sohra	Marcel Halang Marcel Richter	Wehrleiter stellv. Wehrleiter
FFW Hilbersdorf	Uwe Venus Rene Hammer	Wehrleiter stellv. Wehrleiter

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	29
Mitglieder anwesend:	22
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	00
Stimmenthaltungen:	00

**TOP: 08****Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Finanzierung für die Brandschutztechnische Sanierung der Grundschule, Kindertagesstätte und Hort im Ortsteil Naundorf****Beschluss-Nr.: 23/03/2013**

Der Gemeinderat der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf bestätigt die Änderung der Finanzierung für die „Brandschutztechnischen Sanierung der Grundschule, Kindertagesstätte und Hort im Ortsteil Naundorf“ auf Grundlage folgender Kostenzusammenstellung:

Ausgaben:	Gesamtausgaben	610.000,00 EUR
	Anteil Kita:	493.000,00 EUR
	Anteil Grundschule:	117.000,00 EUR
Einnahmen:	Zuwendung Bereich Kita:	310.700,00 EUR
	Anteil Träger:	49.300,00 EUR
Eigenmittel:		250.000,00 EUR

Die Eigenmittel werden aus der verbliebenen Bedarfszuweisung zur Förderung von freiwilligen Gemeindezusammenschlüssen (Anteil der ehemaligen Gemeinde Bobritzsch), der investiven Schlüsselzuweisung bzw. aus der Liquiditätsreserve sowie der Beitragsrückerstattung der Abwasserbeiträge durch den AZV Muldental finanziert.

Die Realisierung im Haushaltsjahr 2013 steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung der entsprechenden Fördermittel nach der Richtlinie Integrierte Ländliche Entwicklung durch das Landratsamt Mittelsachsen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	29
Mitglieder anwesend:	22
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	00
Stimmenthaltungen:	00

**TOP: 09****Beratung und Beschlussfassung zur Änderung des verbindlichen Konzepts zur Umsetzung der noch offenen Umstellungsschritte zur Einführung der Doppik****Beschluss-Nr.: 24/03/2013**

Der Gemeinderat der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf beschließt, das verbindliche Konzept zur Umsetzung der noch offenen Umstellungsschritte (Beschluss Nr. 03/01/2013) in den Punkten 3. und 4. wie folgt zu ändern:

- Aufstellung und Feststellung der Eröffnungsbilanz, örtliche Prüfung  
TERMIN: 30. September 2013

Nach Erfassung sämtlicher Daten und Ausarbeitung sämtlicher Anlagen ist die Beschlussfassung des Gemeinderates zur Aufstellung der Eröffnungsbilanz (Stichtag: 1. Januar 2013) im Nachgang der örtlichen Prüfung für die Gemeinderatssitzung im September vorgesehen.

- Überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz  
TERMIN: 31. Dezember 2013

Die Eröffnungsbilanz wird der Rechtsaufsichtsbehörde sowie der überörtlichen Prüfungseinrichtung unmittelbar nach der Beschlussfassung durch den Gemeinderat übergeben. Die entsprechende Prüfung der Eröffnungsbilanz ist in Abhängigkeit der Kapazität der Prüfungseinrichtung bis Ende des laufenden Haushaltsjahres geplant.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	29
Mitglieder anwesend:	22
Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	00
Stimmenthaltungen:	00

**Geburtstagskinder Juni 2013****OT Hilbersdorf**

Herrn Hellmut Beyer	am 01.06. zum	84. Geburtstag
Herrn Lothar Teichmann	am 01.06. zum	81. Geburtstag
Herrn Manfred Böhme	am 03.06. zum	71. Geburtstag
Frau Lotte Köhler	am 05.06. zum	92. Geburtstag
Frau Jutta Richter	am 05.06. zum	79. Geburtstag
Herrn Klaus Fischer	am 08.06. zum	70. Geburtstag
Frau Elsbeth Stein	am 14.06. zum	89. Geburtstag
Herrn Gunter Dittrich	am 15.06. zum	70. Geburtstag
Frau Christa Hietscholt	am 20.06. zum	74. Geburtstag
Herrn Manfred Weinhold	am 21.06. zum	85. Geburtstag
Frau Ursula Böhme	am 23.06. zum	70. Geburtstag
Herrn Lothar Steinert	am 28.06. zum	76. Geburtstag
Frau Anneliese Glöckner	am 29.06. zum	76. Geburtstag
Frau Lissi Scheunpflug	am 30.06. zum	87. Geburtstag

**Im Seniorenheim**

Herrn Erich Sander	am 03.06. zum	92. Geburtstag
Frau Hilde Börner	am 09.06. zum	91. Geburtstag
Herrn Siegfried Hähnel	am 12.06. zum	76. Geburtstag
Frau Hannelore Zschoge	am 29.06. zum	76. Geburtstag

**OT Naundorf**

Frau Gertraud Hachenberger	am 04.06. zum	86. Geburtstag
Frau Ingeburg Püschel	am 08.06. zum	79. Geburtstag
Herrn Helmut Kaiser	am 08.06. zum	78. Geburtstag
Frau Rosemarie Bernhardt	am 08.06. zum	77. Geburtstag
Herrn Paul Bahr	am 10.06. zum	74. Geburtstag
Frau Monika Reißig	am 10.06. zum	70. Geburtstag
Frau Brigitta Fiebig	am 13.06. zum	76. Geburtstag
Herrn Horst Hermsdorf	am 17.06. zum	74. Geburtstag
Herrn Kurt Veters	am 18.06. zum	72. Geburtstag
Herrn Manfred Karl	am 20.06. zum	79. Geburtstag
Herrn Gottfried Richter	am 23.06. zum	74. Geburtstag
Herrn Edgar Schiffel	am 24.06. zum	71. Geburtstag
Frau Anna Hauschild	am 25.06. zum	71. Geburtstag
Herrn Werner Bräuer	am 26.06. zum	78. Geburtstag
Herrn Werner Kühn	am 27.06. zum	71. Geburtstag
Frau Helga Lindner	am 28.06. zum	80. Geburtstag

**OT Niederbobritzsch**

Frau Charlotte Welz	am 01.06. zum	78. Geburtstag
Herrn Norbert Ulbrich	am 02.06. zum	73. Geburtstag
Herrn Harry Müller	am 03.06. zum	77. Geburtstag
Herrn Eberhard Diersche	am 04.06. zum	76. Geburtstag
Frau Rita Sachs	am 04.06. zum	75. Geburtstag
Frau Waltraud Böhme	am 05.06. zum	78. Geburtstag
Herrn Roland Pech	am 06.06. zum	85. Geburtstag
Herrn Joseph Brumm	am 06.06. zum	82. Geburtstag
Herrn Gerd Rößiger	am 06.06. zum	73. Geburtstag
Herrn Walter Clausnitzer	am 08.06. zum	70. Geburtstag
Frau Marga Schneider	am 10.06. zum	82. Geburtstag
Frau Gerda Matthes	am 13.06. zum	88. Geburtstag
Frau Rosemarie Schmieder	am 14.06. zum	91. Geburtstag
Frau Brigitte Bewernik	am 14.06. zum	71. Geburtstag
Frau Ruth Spörke	am 17.06. zum	88. Geburtstag
Herrn Gerolf Müller	am 20.06. zum	71. Geburtstag
Frau Ruth Winkler	am 21.06. zum	77. Geburtstag
Herrn Werner Stock	am 22.06. zum	78. Geburtstag
Frau Ursula Florian	am 25.06. zum	85. Geburtstag
Frau Brigitte Krause	am 25.06. zum	76. Geburtstag
Frau Ellen Haustein	am 29.06. zum	84. Geburtstag
Frau Hannelore Rudolph	am 30.06. zum	74. Geburtstag

**OT Oberbobritzsch**

Herrn Helmut Lohse	am 01.06. zum	84. Geburtstag
Herrn Heinrich Kröhnert	am 03.06. zum	85. Geburtstag
Frau Christa Stein	am 06.06. zum	85. Geburtstag
Frau Erika Günthel	am 06.06. zum	72. Geburtstag
Herrn Dietmar Baumgarten	am 08.06. zum	72. Geburtstag
Frau Hannelore Bellmann	am 08.06. zum	72. Geburtstag
Herrn Horst Fritzsche	am 11.06. zum	89. Geburtstag
Frau Gisela Rothe	am 15.06. zum	75. Geburtstag
Frau Christine Mierzwa	am 18.06. zum	70. Geburtstag
Frau Rosemarie Gerlach	am 19.06. zum	76. Geburtstag
Frau Erika Liebscher	am 29.06. zum	78. Geburtstag

**OT Sohra**

Frau Marianne Rudolph	am 04.06. zum	78. Geburtstag
-----------------------	---------------	----------------

**Entsorgungstermine****OT Hilbersdorf**

	Rest- abfall	Gelbe Tonne	Papier- tonne	Papier- tonne Bahnsiedlung
<b>Mai</b>	24.	25.	29.	31.
<b>Juni</b>	06./20.	07./21.	26.	28.
<b>Juli</b>	04./18.	05./19.	24.	26.

**OT Naundorf**

	Restabfall	Gelbe Tonne	Papiertonne
<b>Mai</b>	21.	25.	25.
<b>Juni</b>	03./17.	07./21.	21.
<b>Juli</b>	01./15./29.	05./19.	19

**OT Niederbobritzsch, Oberbobritzsch, Sohra**

	Restabfall	Gelbe Tonne	Papiertonne
<b>Mai</b>	17./31.	27.	27.
<b>Juni</b>	14./28.	10./24.	24.
<b>Juli</b>	12./26.	08./22.	22.

**Sprechzeiten des Bürgermeisters**Ortsteil Hilbersdorf:

21. Mai 2013  
04. Juni 2013  
18. Juni 2013  
in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ortsteil Niederbobritzsch:

jeweils donnerstags von 13:00 – 17:00 Uhr

**Öffnungszeiten für die Gemeindeverwaltung  
Bobritzsch-Hilbersdorf**Gemeindeamt Niederbobritzsch:

Montag	<b>geschlossen</b>
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	<b>geschlossen</b>
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Gemeindeamt Hilbersdorf (Außenstelle):

Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr und
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Darüber hinaus stehen die Mitarbeiter der BWV auch als Ansprechpartner zur Verfügung.



**Öffnungszeiten Standesamt der Stadt Freiberg**

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

**Sprechzeiten des Ortschronisten  
im OT Hilbersdorf**

Der Ortschronist im Ortsteil Hilbersdorf führt **montags von 16:30 – 18:00 Uhr** in der Dorfstraße 3 öffentliche Sprechzeiten durch. Sie können an diesem Tag Einsicht in die im Aufbau befindliche Ortschronik nehmen. Es besteht auch die Möglichkeit telefonisch oder persönlich andere Termine zu vereinbaren.

Ortschronist Dietmar Keller  
Telefon 03731 22093

**Öffnungszeiten der Bobritzscher Kommunalen  
Wohnungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH**

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

**Öffnungszeiten der Gemeindebibliotheken**Ortsteil Hilbersdorf:

Donnerstag 16:30 – 18:30 Uhr  
in Hilbersdorf, Dorfstraße 3

Ortsteil Oberbobritzsch:

Montag 17:00 – 18:00 Uhr  
in Oberbobritzsch im Erbgericht, Eschenweg 3

Ortsteil Niederbobritzsch:

Montag 08:00 – 11:30 Uhr und 12:30 – 16:00 Uhr  
Dienstag 09:00 – 11:30 Uhr und 12:30 – 18:00 Uhr  
Mittwoch 08:00 – 11:30 Uhr und 12:30 – 16:00 Uhr  
Donnerstag 08:00 – 11:30 Uhr und 12:30 – 16:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 11:30 Uhr und 12:30 – 14:00 Uhr  
in Niederbobritzsch im Ausbildungszentrum,  
Bahnhofstraße 13  
(eine telefonische Rücksprache ist empfehlenswert  
Telefonnummer 037325 22126)

**Sprechzeit des Revierförsters**

Revierförster: Herr Peter Dahlke  
09618 Brand-Erbisdorf, Mönchenfrei 2, Telefon 0173 3724009  
Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr

**Öffentliche Bekanntmachung**

Die vom Gemeinderat in der Sitzung vom 23. April 2013 bestätigte Vorschlagsliste für die Kandidaten zur Schöffenwahl 2013 liegt in der Zeit vom 16. – 24. Mai 2013 zur Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung Bobritzsch-Hilbersdorf, Hauptstraße 80, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf, öffentlich aus.

Einsprüche zur Vorschlagsliste können bis einschließlich 04. Juni 2013 schriftlich oder zur Niederschrift eingereicht werden.

Bobritzsch-Hilbersdorf, den 13. Mai 2013



Volker Haupt, Bürgermeister

**Stellenausschreibung**

Die Gemeindeverwaltung Bobritzsch-Hilbersdorf beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer Beiköchin/ eines Beikoches  
im Bereich der Küche Hilbersdorf**

unbefristet zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören die Unterstützung des Koches bei der Zubereitung von Mittagsspeisen für die Schule und die Kindertagesstätte. Dazu gehören die Arbeit nach Rezeptur, Beilagenzubereitung, Putz- und Schneid- und Reinigungsarbeiten. Weiter gehört die Vertretung des Koches im Urlaub/bei Krankheit zum Aufgabengebiet.

Bewerber müssen eine abgeschlossene Berufsausbildung im Küchenbereich sowie die vorgeschriebenen Bescheinigungen/ Genehmigungen besitzen. Einschlägige Berufserfahrungen sind von Vorteil.

Wir erwarten eine selbstständige Arbeitsweise, Engagement, Flexibilität, Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team. Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 20 h/Woche (Montag – Freitag) in der Zeit zwischen 07:00 – 16:00 Uhr.

Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungsunterlagen werden bis zum 07.06.2013 in der

Gemeindeverwaltung Bobritzsch-Hilbersdorf  
– Bürgermeister –  
Hauptstraße 80  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

entgegengenommen.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Nicht berücksichtigte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein frankierter Rückumschlag beigelegt wird.

### Ersatz TrSt, MS- und NS-Kabel in Naundorf

Die EAL-Elektroanlagenbau Lichtenberg GmbH führt ab Mai 2013 den Ersatz von Transformator-Stationen und von Mittelspannungskabel in der Ortslage Naundorf aus.

Die Firma EAL und dessen Nachauftragnehmer die Firma Hoch- und Tiefbau GmbH, V. Grünberg, arbeiten im Auftrag der MIT-NETZ STROM GmbH.

Während der Schachtarbeiten und Kabellegung kommt es in den Bereichen Oberer Engen 1 – 8 und Grillenburger Straße 52 – 54 zu Einschränkungen der Befahrbarkeit. Detaillierte Absprachen sind während der Bauausführung mit der Tiefbaufirma vor Ort zu treffen.

Für eine notwendige Straßenquerung der Falkenberger Straße (ca. 100 m nach Einmündung von der B 173) ist eine ca. 2-tägige Vollsperrung erforderlich.

Für die auftretenden Beeinträchtigungen während der Bauzeit bitten wir um Ihr Verständnis

EAL-Elektroanlagenbau Lichtenberg GmbH  
gez. Bormann

– Bauleitung –

### Bekanntmachung

#### Strassenplanung für die Staatsstraße 208 – Ausbau OD Naundorf, Vorarbeiten auf Grundstücken

Die Straßenbaubehörde beabsichtigt, in der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf, der Gemarkung Naundorf zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit das o. g. Bauvorhaben durchzuführen.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, müssen in **Abhängigkeit der Witterungsbedingungen** auf verschiedenen Grundstücken in der Zeit **vom 27. Mai 2013 bis 2. August 2013** Vorarbeiten durchgeführt werden, und zwar **Vermessungsarbeiten**.

Zur Durchführung der Arbeiten müssen die Grundstücke durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung betreten und ggf. befahren werden.

Folgende Flurstücke sind in der **Gemarkung Naundorf** betroffen: 15/4, 595/1, 603/5, 634/2, 634/1, 637/2, 634/3, 635/3, 635/2, 637/1, 31/1, 32a, 35/5, 638a, 651/1, 651/2, 651/3, 650, 605/48, 647/1, 605/5, 48, 647/2, 646, 645, 644, 605/6, 50, 52/2, 54/1, 54/2, 55a, 643, 666, 605/47, 664, 667, 59a, 61/1, 672, 671a, 670, 675, 676/1, 676/2, 680, 679a, 70a, 684, 685, 687, 689, 79, 78/5, 78/4, 80, 85/1, 85/2, 93/1, 605/11, 87/4, 92/9, 92/4, 92/10, 798/1, 97a, 100, 605/12, 704/1, 700/2, 701/3, 701/5, 702/1, 605/39, 605/22, 701/6, 607/7, 605/21, 740/4, 605/40, 605/43, 605/20, 743, 607/5, 693/2, 693/1, 692/1, 692/5, 694a, 692/3, 692/2, 692/4, 692/6, 691/3, 691/5, 691/6, 691/4, 691/1, 691/2, 694d, 607/4, 677/3, 677/2, 669/1, 668/1, 665, 663, 661, 660/1, 658/3, 658/4, 657, 656/3, 656/4, 652, 655/2, 655/3, 654/1, 38a, 789/2, 180/6, 630/1, 50c, 78/6, 607/8, 52/1, 696a, 607/1, 604/1, 597/3, 626/1, 26/1, 26/2, 603/6, 31a

Eine Dokumentation mit der Darstellung (Auszug aus der Liegenschaftskatasterflurkarte) zur Lage des von den Arbeiten betroffenen Gebietes kann im Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz während der Dienststunden eingesehen werden.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Sächsische Straßengesetz (§ 38 SächsStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, sie zu dulden.

Die von der Vermessung in Anspruch genommenen Flächen werden schonend behandelt.

Etwas durch diese Vorarbeiten unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt. In diesem Falle wird um baldigste Benachrichtigung an folgende Anschrift gebeten:

**Landesamt für Straßenbau und Verkehr**  
Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz  
Abteilung 2, Referat 21 - Planung  
Postfach 929, 09009 Chemnitz

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung der geplanten Straße entschieden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz, Hans-Link-Straße 4, 09131 Chemnitz eingelegt werden.

Der Widerspruch kann auch schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale, Bautzner Str. 19 a, 01099 Dresden;
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen, Käthe-Kollwitz-Straße 17, 02625 Bautzen;
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen, Heinrich-Heine-Straße 23 c, 01662 Meißen;
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Leipzig, Maximilianallee 3, 04129 Leipzig;
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen, Weststraße 73, 08523 Plauen

eingelegt werden.

Michael Stritzke  
Niederlassungsleiter

### Neues von der Mittelschule Niederbobritzsch

#### Kleine Schüler ganz groß

Am 24. Mai 2013 ist es wieder soweit, die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Niederbobritzsch steigen gemeinsam in Zusammenarbeit mit der Tanzschule Richter auf die Bühne und präsentieren ihre Aufführung. „Danc(s)ing“ ist der Name des diesjährigen Musicals der Niederbobritzscher Mittelschule.

Im Freiburger Tivoli kommt es dabei zu einer Art Contest, bei dem Sänger und Tänzer gegeneinander antreten. Es kommt logischerweise zu Intrigen, Liebe und packenden Konkurrenzkämpfen, da am Ende nur einer gewinnen kann.

Lassen Sie sich dieses atemberaubende Musical nicht entgehen, nehmen Sie ihre Liebsten und machen Sie sich einen schönen Abend mit Ihrer Familie und unseren Darstellern der Mittelschule Niederbobritzsch.

**Wann:** am 24. Mai 2013 um 19:00 Uhr (Einlass 18:00 Uhr)  
**Wo:** Freiburger Tivoli  
**Was:** Danc(s)ing der Mittelschule Niederbobritzsch

Kevin Enz



Proben der Sänger und Tänzer



Bau von Requisiten



Impressionen von der Projektwoche „Schulmusical“

### Neues von der Grundschule Hilbersdorf

#### Liebe Einwohner,

bereits zum 3. Mal führen wir am 8. Juni im Rahmen des Dorffestes unseren

#### „Tag der offenen Tür“

durch. In diesem Jahr steht er unter dem Motto **„Erzähl mir doch (k)ein Märchen“**.

In der Woche vom 27. – 31. Mai werden Prinzessinnen, Könige, Rotkäppchen, Schneewittchen und viele andere Märchenfiguren das Schulhaus bevölkern und sich ausschließlich mit märchenhaften Themen beschäftigen.

Höhepunkt ist die Aufführung der einstudierten Märchen vor hoffentlich zahlreichem Publikum am Samstag, dem 08. Juni 2013. Die Klassen 1 und 2 zeigen 10:00 Uhr das „Märchen von der Goldenen Gans“, 12:00 Uhr die Klassen 3 und 4 „Es war einmal ... im 21. Jahrhundert“. Dazwischen können sich alle Besucher auf unserem „Märchenmarkt“ auf dem Schulhof umsehen: Es gibt viele, von den Eltern gestaltete Stationen zum Mitmachen, Mitspielen und auch an das leibliche Wohl ist gedacht.

Dazu möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Märchenhafte Grüße aus dem „Märchenschloss“ senden die Schüler und Lehrer der GS Hilbersdorf



### Neues von der AG „Bücherwürmer“

Aus Anlass des Welttages des Buches führen wir nach Freiberg in die Buchhandlung auf der Merbachstraße. Dort schauten wir einmal hinter die Kulissen und erfuhren was alles nötig ist bis ein Buch in den Regalen des Verkaufsraumes liegt. Dabei bereitete es uns besonders viel Spaß, mit der Preispistole einmal selbst die Preise der Bücher aufzukleben. Wir nutzten den Besuch auch, um für unsere Schulbücherei neue Bücher zu kaufen. Dieses Jahr wählten wir Sachbücher aus. Zum Schluss bekam jedes Kind ein Buch geschenkt, welches extra für den Welttag des Buches gedruckt wurde.



Wir möchten uns auch bei den Mutti's bedanken, die uns wieder zurück nach Hilbersdorf gefahren haben.

Die Bücherwürmer und  
Frau Steinhardt

### Neues von der Grundschule Oberbobritzsch

#### Annika gewinnt die Kopfrechenolympiade

Annika Wetzel aus der 3. Klasse hat den Pokal für den besten Kopfrechner gewonnen! Sie konnte am schnellsten und fehlerfrei alle Aufgaben lösen.

An dieser Schulmeisterschaft nimmt jedes Kind teil. Altersgerecht sind in einer vorgegebenen Zeit mathematische Aufgaben zu lösen. Bei allen Schülern war der Ehrgeiz geweckt, denn der Schulpokal darf nach dem Gewinn für ein Jahr im Klassenzimmer stehen.



Den 2. Platz belegte Florian Krause, ebenfalls aus der 3. Klasse, vor Caroline Himmel, Klasse 4. Für sie wird es eine nächste Olympiade geben. Im Mai kämpfen die besten Rechner aus den 4. Klassen des Landkreises um kleine Preise.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

#### Tolle Erlebnisse

Trotz Nieselregen starteten die Schüler der 2. Klasse zu ihrem Wandertag.

Auf dem Technikstützpunkt der Agrargenossenschaft warteten bereits Herr Finsterbusch und seine Kollegen. Jedes Kind konnte zu den riesigen Traktoren Fragen stellen und geduldig erklärten die Männer ihre Arbeitsgeräte. Als man sich später sogar selbst hinter das Lenkrad setzen durfte,





bildeten sich vor den Gefährten kleine Schlangen. Jeder Traktor musste mindestens einmal erklettert werden. Die feuchte Witterung wurde zur Nebensache.

Nach dem Frühstück fuhr die Klasse zum Rinderstall. In zwei Gruppen konnte man viel über die Fütterung und Haltung der Tiere erfahren. Natürlich war es bei den erst wenige Stunden alten Kälbchen am schönsten. Sie konnten gestreichelt werden und mutige Kinder testeten mit ihren Fingern den Saugreflex. Auch im Stall wurden viele Fragen beantwortet. So erfuhren die Zweitklässler, wie schwer eine Milchkuh werden kann, wie viel Milch sie täglich gibt und wie der Mist aus dem Stall transportiert wird.

Mit vielen neuen Eindrücken wanderten wir am Mittag zur Schule zurück.



Für diesen sehr schönen Tag möchten wir den Männern des Technikstützpunktes und den Mitarbeiterinnen der Milchviehanlage recht herzlich danken! Vielen Dank ebenfalls an die uns begleitenden Eltern Frau Löser, Frau Hötzel und Herrn Bachmann sowie an unseren Dieter.

Klasse 2 der Grundschule Oberbobritzsch und Frau Müller

### Sport frei – Wir waren dabei!

Am 26. März fuhren unsere besten Ballspieler zum Völkerballturnier nach Freiberg. Aufgeregt und voller Erwartungen liefen wir zum Turnier auf. Zwölf Mädchen und Jungen unserer Schule zeigten ihr Können. Schnelligkeit und sicheres Werfen und Fangen war bei diesen Spielen gefragt. Das Fangen der Bälle müssen wir noch etwas üben. Zwar haben wir keinen vorderen Platz belegt, aber darüber waren wir nicht traurig. Es hat uns Spaß gemacht. Dabei sein ist alles. Jeder von uns konnte als Belohnung eine Medaille mit nach Hause nehmen. Danke an unsere Eltern, die uns angefeuert haben.

Die Schüler der Grundschule „Regenbogen“



Marvin Streit, Lesley Nobst, Matty Beier, Justin Schindler, Daniel Hubricht, Luisa-Marie Kühn, Caroline Himmel, Steve Limbach, Anika Hegewald, Celine Burghardt, Sophia Brislin und Shirline Kaden

### Deutscher Kinderschutzbund Regionalverband Freiberg e. V. – Kindertagesstätte „Kunterbunt“

In den vergangenen Wochen waren unsere Kinder in Hilbersdorf auf Entdeckungstour unterwegs. Unsere Krippengruppe, die Blumenkinder besuchten Kamerunschafe, die Hortkinder verfolgten eine heiße Spur, ebenfalls erlebten sie viele spannende Abenteuer in den Osterferien und unsere Vorschüler trainierten gemeinsam ihren zukünftigen Schulweg.

#### Tierisch: Max und Moritz und viele Kinderhände

Die Blumenkinder besuchten die Kamerunschafe der Familie Teichmann. Einige Tage vor unserem Besuch waren hier auf dem Hof ganz besondere Zwillinge geboren worden und wir durften den tierischen Nachwuchs, die beiden kleinen Lämmchen Max und Moritz, streicheln und drücken. Das war für uns etwas ganz besonderes, die kleinen flauschigen Lämmchen so nah zu sehen.

Danach erlebten wir auch die anderen Schafe auf der



Weide. Frau Teichmann hatte Brötchen zum Füttern geholt und die kleinen Schafe kamen gleich zu uns, als sie das Futter sahen. Wir fütterten sie und einige ganz mutige aus unserer Krippengruppe haben sogar das Brot dabei in der Hand gehalten. Frau Teichmann verriet uns, dass die großen Schafe deshalb etwas zottelig aussehen, weil sie gerade ihr Winterfell verlieren. Kamerunschafe bleiben das ganze Jahr über auf der Weide. Sie haben im Winter ein dickes Fell, so dass sie keinen beheizten Stall brauchen.



Der nächste Ausflug zu den Kamerunschafen ist übrigens schon geplant. In unserem Gruppenzimmer haben wir ein Foto von Max und Moritz und all den anderen Schafen aufgehängt. Und bei Frau Teichmann möchten wir uns für das tolle Erlebnis ganz herzlich bedanken!

### Rückblick auf ereignisreiche Osterferien im Hort



Auf eine elektronische Schnitzeljagd, genannt Geocaching, durften sich die Ferienkinder aus dem Hort Hilbersdorf am Dienstag nach Ostern begeben. Ausgerüstet mit einem GPS-Empfänger begab man sich auf eine spannende Suche nach dem verloren gegangenen Schatz des Osterhasen.

Unterstützt wurde die Aktion von drei Mitarbeitern des Freiburger Pi-Hauses, die zunächst halfen, die Cachs, also die versteckten Behälter mit den kniffligen Aufgaben, zu finden. Gemeinsam mussten zum Beispiel Entfernungsmeter mit Schritten abgezählt werden, wobei jeder am Ende einen Meterpass erhielt. Außerdem wurden mit einem Kompass die Himmelsrichtungen und die Lage von Städten bestimmt, ein eigener Lageplan erstellt, aus Naturmaterialien Buchstaben gebaut und zu einem Wort gelegt und auch die schnellsten Slalom-Eierläufer wurden ebenfalls gefunden und mit einer Medaille geehrt.

Schließlich ging es dann auf die Suche nach dem richtigen Schatz, der wegen seiner weißen Verpackung im Schnee gut getarnt war. Am Ende hielt unsere Amelie das gut verpackte und lecker gefüllte Riesen-Ei zur Freude aller Kinder in den Händen, bevor es an die wohlverdiente Stärkung mit gegrillten Würstchen und Toast ging. Weitere Ferien-Aktionen lagen im kreativen Bereich. So verwandelten sich die Kinder in Architekten und bauten mit außerge-



wöhnlichen Materialien wie Joghurtbechern, Papprollen, Styropor, Bierdeckeln, Holzscheiben, Spielkarten, Stoffresten und anderen Naturmaterialien meterhohe Türme, kleine Städte, Figuren und andere tolle fantasievolle Bauwerke, die auch Namen wie „Schiefer Wasserturm“ oder „Siebener Stockturm“ erhielten. Außerdem gab es lustige Spiele zur Osterstafette, Waveboard-, Inliner und Cityrollerfahren in der Turnhalle und in der Fantasiewerkstatt jede Menge Bastel- und Spielspaß.



### Üben für den sicheren Schulweg

Der erste Schultag rückt für unsere Schulanfänger näher und näher. Und so spielt die Vorschule eine immer wichtigere Rolle. In den letzten Aprilwochen stand die Verkehrserziehung im Mittelpunkt





der Übungseinheiten. Und so machten sich unsere (noch) Fünf- und Sechsjährigen an zwei Vormittagen auf den Weg durch unseren Ort, um die Schulwege der einzelnen Kinder kennen zu lernen. Dabei wiederholten sie ihr Wissen rund um den Straßenverkehr und übten mit Frau Ihle, die als Erzieherin für die Vorschule zuständig ist, die Bedeutung der einzelnen Verkehrsschilder. Außerdem lernten sie die Haltestellen des Schulbusses und gefährliche Bereiche wie Straßenkreuzungen und unübersichtliche Kurven kennen. In den kommenden Wochen steht unter anderem die Vorbereitung von wichtigen Utensilien für den Schulalltag auf dem Programm. Außerdem werden natürlich weiterhin kleine Übungen, unter anderem im Rechnen, Zeichnen, Formen erkennen und Mengen vergleichen, auf dem Programm stehen.

### Am 31.05.2013 ist unser großes Familien-/Kinderfest.

Der Vormittag wird gemeinsam mit den Erziehern im Zuge des Kindertages entsprechend gefeiert. Am Nachmittag sind alle „Kunterbunt-Familien“ recht herzlich eingeladen und so einige Überraschungen warten auf „Groß und Klein“. Unter anderem wird es einen leckeren Basar, mit süßen und herzhaften Leckereien, sowie eine Tombola mit vielen tollen Preisen geben. Sie dürfen gespannt sein.

Wir freuen uns über die Unterstützung vieler Firmen und Helfer zu diesem besonderen Fest.

Genauere Informationen werden Sie über Aushänge erfahren.

Ihr „Kita-Kunterbunt“ Team  
des Deutschen Kinderschutzbundes RV Freiberg e. V.

#### Neues aus den drei Kinderarche- Kindertagesstätten in Bobritzsch-Hilbersdorf

##### Vom Ei zum Küken: Ein tolles Beobachtungserlebnis

*Tick, tick, tick –  
Was klopft denn da im Ei?  
Ein Vogelbaby, zart und klein,  
will frei sein, eins, zwei, drei!  
Tick, tick, tick –  
Ich pick das Ei entzwei,  
mein Schnabel macht ein großes Loch,  
und Schwups, schon bin ich frei!*

Ein ganz wunderbares Beobachtungserlebnis hatten alle großen und kleinen „Sonnenkäfer“ in der ersten Aprilwoche. Der Niederbobritzscher Zuchtverein Rassegeflügel und Rassekaninchen e. V. unter der Leitung von Herrn Schneider stellte das Brutgerät in unserem Haus zur Beobachtung für alle Kinder auf. Es war herrlich zu sehen, wie aus einem Ei ein kleines Küken schlüpft. Schön warm hatte es das Ei im Brutkasten und siehe da, pickte sich das



erste Küken mit seinem Schnabel durch die Schale. Wie haben wir alle gestaunt, wie klein so ein Küken ist und hilflos. Es kann noch nicht stehen und muss erst das Laufen üben. Seine Federn sind noch nicht zu sehen, nur kleine, dünne Härchen. Sein Schnabel ist winzig und es ernährt sich in den ersten Tagen von und aus seiner Eierschale. Aber piepsen kann es schon gut hörbar!

Der Brutkasten war immer von Kindern und Eltern gut besucht. Das bunte Treiben im Brutkasten wurde eifrig beobachtet. Sieben kleine Küken piepsten fröhlich um die Wette, aber manchmal waren sie auch müde und schiefen fest. Ganz still und ruhig lagen sie nebeneinander gekuschelt und wärmten sich. Das war eine tolle Beobachtungswoche für alle großen und kleine „Sonnenkäfer“. Wir bedanken uns herzlich für dieses schöne Erlebnis bei Herrn Schneider und allen Mitgliedern des Zuchtvereins für Rassegeflügel und Rassekaninchen e. V.

Danke sagen alle Kinder und das Team der Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“ Niederbobritzsch





## Die „Sonnenkäfer“ gratulieren den Senioren

Am 3. April 2013 erfreuten die Kinder der Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“ alle Senioren und Seniorinnen zu ihrem Quartalsgeburtstag. Es wurde wieder gesungen, getanzt, gelacht und allen Gästen Freude gebracht. Schön hatten sich die Kinder für diesen Tag gemacht, tolle Kostüme, lustige geschminkte Gesichter und gute Laune hatten wir mitgebracht. Mit fröhlichen Liedern vom und über den Frühling sowie lustigen Geschichten, Liedern und Tänzen aus dem Kindergartenleben erfreuten wir unsere Gäste. Eine liebevoll gebastelte Glückwunschkarte überreichte zum Abschluss jedes Kind allen Geburtstagskindern. Den Gästen hat unser Programm gut gefallen und mit Applaus wurde nicht gespart. Alle Kinder verabschiedeten sich bis zum nächsten Quartalsgeburtstag mit den besten Wünschen.



Kinderarche Sachsen e. V.  
Kita „Sonnenblumenkinder“ Naundorf

### Herzlich willkommen an Bord!

Seit Beginn des Frühlings bin ich, Maria Bernhardt, Praktikantin im Bereich Hort und konnte schon viele Dinge für meine berufliche Zukunft lernen. Auch haben mich die Kinder sehr schnell akzeptiert, denn viele kannten mich noch aus anderen Praktika.

Seitdem die ersten Sonnenstrahlen sich gezeigt haben, sind wir jeden Nachmittag auf dem Schulhof zu finden und die Kinder sind fleißig damit beschäftigt „Buden“ zu bauen mit den Ästen, welche unser Henry für uns liegen gelassen hatte. Danke Henry! Seither sind viele „Buden“ auf- und abgebaut wurden und im Moment gibt es eine große auf dem Spielplatz zu finden. Durch das gute Wetter können unsere Waldtage für die Hortkinder nun wieder regelmäßig stattfinden. Bei unserem ersten Besuch im Wald entdeckten die Kinder die ersten Knospen an den Bäumen und begannen auch im Wald Unterstände zu bauen. Eine Woche später stellten wir fest, dass die Knospen nun schon fast aufgeblüht waren. Ich denke nächste Woche werden wir wohl die ersten Blätter an den Bäumen entdecken können. Des Weiteren waren manche Kinder damit beschäftigt ihre „Dino-Spardosen“

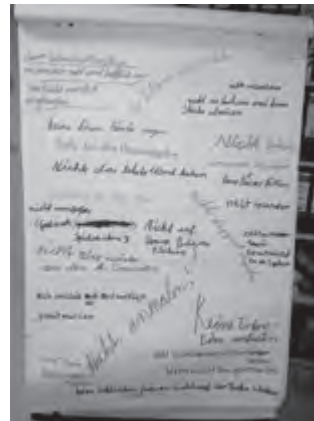


aus Pappmaché weiter zu bearbeiten und andere Kinder fädelten mit Perlen Untersetzer für zu Hause.

Ich denke die nächsten Wochen werden noch sehr lehrreich für mich, worauf ich mich schon freue.

**Im Rahmen des Praktikums ist es uns gelungen, Frau Maria Bernhardt für unsere Kindertagesstätte zu gewinnen. So konnten wir sie zum 1. Mai 2013 als Erzieherin in Ausbildung einstellen. Die Kinder und das Team freuen sich sehr über Ihre Unterstützung im Hort!**

In unserem Hort passiert noch mehr:



Im 2. „Runden Tisch“ der Hortkinder beschäftigen wir uns mit den Rechten und Pflichten eines Hortkinderes. Nachdem in einer ersten Runde alle Regularien dazu gesammelt wurden, entwickelten die Kinder nun kreative Bildkarten. Diese sollen allen Kindern ein Geländer durch den Hortalltag geben. Außerdem sammeln wir Ideen zum Thema Spielzeug(tag), welches den Kindern ein Anliegen ist. Hochinteressant welche gut durchdachten Ansätze die Kinder dazu haben ...



Kita „Blumenkinder“ Oberbobritzsch

### Naturbeobachtung „Vom Samen zur Pflanze“

Zuerst füllen wir Becher mit Erde und stecken Kürbiskerne hinein. Nun beobachten wir, was daraus wird. Nach ein paar Tagen schiebt sich ein grüner Stengel, mit dem Kern als Mützchen, aus der Erde. Die Pflanze wird größer und bildet Blätter aus.

Jeden Tag werden unsere Kürbispflanzen größer und wir können durch den Plastebecher sehen, wie groß die Wurzeln geworden sind.

Bald können wir unsere selbst gezogenen Kürbispflanzen in unser Hochbeet im Garten einpflanzen. Dann wollen wir beobachten, wie sie blühen und Früchte bekommen und im Herbst ernten wir die riesengroßen Kürbisse.





Hort der Kita „Blumenkinder“ Oberbobritzsch

### Unsere Hortkinder bereiten Ihren Großeltern einen unvergesslichen Nachmittag

„Wir sind schon ganz aufgeregt!“ so der Tenor der Hortkinder Oberbobritzsch, die am 19. April 2013 nach langer Pause Ihr Debüt zum „Oma und Opa Tag“ gaben.



Viele Wochen vorher wurde am Auftritt mit Ausdauer und Freude gearbeitet. Insgesamt 80 Senioren folgten an diesem Nachmittag der Einladung ihrer Enkel.

Mit großer Begeisterung wurde das Programm der Kinder mit Einlagen aus lustigem Bausteinlied, modernen Tänzen, vorgetragenen Witzen und Gedichten, romantischen Flöten- und Klaviereinlagen und geschicktem Waveboard fahren aufgenommen.



Anschließend überreichten die Kinder selbst hergestellte Seifen an ihre Großeltern und drückten damit symbolisch aus: „Schön, dass Ihr da seid. Danke, dass es Euch gibt!“

Auch die Eltern haben an diesem besonderen Nachmittag zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen. So fanden die zahlreichen selbstgebackenen Kuchen, die tatkräftige Unterstützung beim Kaffeekochen sowie die anschließende Bewirtung großen Anklang. Herzlichen Dank allen fleißigen Helferinnen und Helfern.



Im gemeinsamen Austausch waren sich die Gäste einig: „Ein rundherum gelungenes Programm, dass in der Tradition jährlich weiter geführt werden sollte.“

Die Kinder und Erzieherinnen des Hortes



### Informationen der Kirchgemeinden Hilbersdorf und Naundorf

#### Gottesdienste:

- Montag, 09:30 Uhr**      **20.05.2013 – Pfingstmontag**  
Gottesdienst mit 2 Taufen und Taufgedächtnis in Hilbersdorf, parallel dazu wird ein Kindergottesdienst angeboten
- 10:30 Uhr      Abendmahlsgottesdienst in Naundorf
- Sonntag, 10:30 Uhr**      **02.06.2013 – 1. Sonntag nach Trinitatis**  
Regionalgottesdienst in Naundorf  
„Sich-Kennenlernen-Fest“
- Sonntag, 09:30 Uhr**      **09.06.2013 – 2. Sonntag nach Trinitatis**  
Zeltgottesdienst in Hilbersdorf mit Kindergottesdienst „Sich-Kennenlernen-Fest“

#### Gemeindekreise:

**Frauendienst**  
11.06.2013, 14:00 Uhr in Naundorf

**Männerwerk:**  
21.05.2013, 19:30 Uhr in Tuttendorf

Weitere Informationen und Termine entnehmen Sie bitte den „Kirchennachrichten“.

**Sprechzeiten der Kirchkasse und Friedhofsverwaltung:****Kirchgemeinde Hilbersdorf:**

Hauptstraße 13, 09627 Hilbersdorf, Telefon/Fax 03731 23407  
 Frau Lindner ist im Büro wie folgt anzutreffen:  
 immer mittwochs 09:30 – 12:00 Uhr und an  
 jedem 2. Mittwoch im Monat 14:30 – 16:00 Uhr

**Kirchgemeinde Naundorf:**

Ansprechpartner: Christa Jehmlich, Grillenburger Straße 70,  
 OT Naundorf, Telefon 037325 1491 bzw. Frau Engelmann  
 in Naundorf

**Wichtige Anschriften und Rufnummern:****Kirchenmusiker Herr Assmann:**

Telefon 03731 23294

**Gemeindepädagogin Frau Tetzner:**

Telefon 03731 300855; E-Mail: tecla@johannis-freiberg.de

**Herr Pfarrer i. R. Bartl:**

Hauptstraße 15, 09627 Hilbersdorf, Telefon 03731 215667

⇒ Gilt immer: Wenn Sie an den anderen Veranstaltungen in den Nachbargemeinden gern teilnehmen möchten und keine Möglichkeit haben, dorthin zu kommen, geben Sie Ihrem Herzen eine Stoß und melden sich bitte beim Kirchenvorstand oder Frau Lindner. Wir fahren Sie gern und bringen Sie auch wieder nach Hause. Wir müssen es nur wissen!

**Der Spruch für den Monat Mai lautet:**

„Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen.“

Wir wünschen allen ein schönes gesegnetes Pfingstfest.

Ihre Kirchgemeinden Hilbersdorf und Naundorf

**Informationen der Kirchgemeinden  
 Oberbobritzsch und Niederbobritzsch**

**Gottesdienste und Veranstaltungen in Oberbobritzsch:****19.05.2013 Pfingstsonntag**

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

**26.05.2013 Trinitatis**

09:00 Uhr Gottesdienst

**02.06.2013 1. Sonntag nach Trinitatis**

13:30 Uhr Jubelkonfirmation

**09.06.2013 2. Sonntag nach Trinitatis**

09:30 Uhr Gottesdienst im Festzelt in Hilbersdorf

**15.06.2013 Sich-Kennenlernen-Fest (Sonnabend)**

14:00 Uhr regionaler Gottesdienst, Vorstellung der Gemeinde

**Gemeindekreise Oberbobritzsch****Junge Gemeinde**

19:00 Uhr freitags

**Eltern-Kindkreis**

15:30 Uhr Dienstag am 04.06.

**Gesprächskreis**

19:30 Uhr donnerstags, immer 2. und 4. des Monats

**Frauenkreis**

15:00 Uhr Mittwoch, den 15.05.

**Gemeinschaftsstunde**

16:30 Uhr Donnerstag immer 2. und 4. des Monats  
 bei Frau Czerwinski, Frauensteiner Straße 48  
 verantwortet von der landeskirchl. Gemeinschaft

**Posaunenchor**

19:00 Uhr dienstags

**Kinderkurrende**

16:30 Uhr montags

**Kirchenchor**

19:30 Uhr mittwochs

**Flötenkreis**

17:30 Uhr mittwochs

**Kirchenvorstand**

20:00 Uhr Donnerstag, den 06.06.

**Gottesdienste und Veranstaltungen in Niederbobritzsch:****20.05.2013 Pfingstmontag**

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

**26.05.2013 Trinitatis**

10:30 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl

**09.06.2013 2. Sonntag nach Trinitatis**

09:30 Uhr Gottesdienst im Festzelt in Hilbersdorf

**23.06.2013 4. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr regionales Sich-Kennenlernen-Fest,  
 Vorstellung der Gemeinde

**Gemeindekreise Niederbobritzsch****Eltern-Kindkreis**

15:30 Uhr Dienstag, den 28.05., 18.06.

**Junge Gemeinde**

19:30 Uhr siehe Oberbobritzsch

**Bibelkreis**

15:00 Uhr Mittwoch, den 28.05. bei Fam. Ihle

**Bläser**

19:30 Uhr donnerstags

**Frauenkreis**

14:30 Uhr Mittwoch, den 05.06.

**Kirchenchor**

19:30 Uhr montags

**Kinderkurrende**

16:00 Uhr freitags

**Kirchenvorstand**

19:30 Uhr Dienstag, den 04.06.



### Neu in unseren Kirchgemeinden – Taufunterricht für Erwachsene –

Für noch nicht Getaufte bieten unsere Kirchgemeinden Taufunterricht an, aber auch für Getaufte zum Auffrischen geeignet oder für die noch ausstehende Konfirmation gedacht. Haben wir Sie neugierig gemacht, dann kommen Sie einfach und informieren sich. Interessierte sind herzlich willkommen.

Den Taufunterricht gestaltet Pfarrerin Lange-Seifert.

Schauen Sie rein und entscheiden Sie selbst ...

Termine: Donnerstag, 16.05.2013, 18:00 Uhr  
im Pfarrhaus Oberbobritzsch  
Thema: Was wir glauben  
Donnerstag, 23.05.2013, 19:30 Uhr  
im Pfarrhaus Oberbobritzsch  
Thema: Die Bibel – Entstehen und Umgang –

### Jubelkonfirmation in Niederbobritzsch

Für Sonntag, den 26.05.2013 um 10:30 Uhr laden wir herzlich zur Jubelkonfirmation ein.

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt, damit wir Ihnen zur Silbernen, Goldenen oder Diamantenen Konfirmation eine Urkunde ausstellen können.

### Jubelkonfirmation in Oberbobritzsch

Am Sonntag, 02.06.2013, 13:30 Uhr wird in Oberbobritzsch die Jubelkonfirmation mit anschließendem Kaffeetrinken gefeiert. Es wurden Einladungen zum 25., 50., 60., 65., 70., und 75. Jubiläum verschickt. Falls ein Jubilar noch keine Einladung erhalten hat, bitte bis **24.05.2013** im Pfarramt Oberbobritzsch melden.

### Sprechzeiten der Pfarrerin D. Lange-Seifert, der Kirchkassen und Friedhofsverwaltungen:

Pfarramt Oberbobritzsch, Kirchstraße 2, Telefon/Fax 037325 6339  
Öffnungszeiten: mittwochs 15:30 – 17:30 Uhr,

Bestattungen: Frau Voigtländer Telefon: 037325 91052

#### Sprechzeiten der Pfarrerin:

montags 10:00 – 11:00 Uhr

mittwochs 18:00 – 19:00 Uhr

Pfarramt Niederbobritzsch, Pfarrgasse 1,

Telefon: 037325 6225, Fax: 037325 23494

Öffnungszeiten Kirchkasse/dienstags 09:00 – 12:00 Uhr und

Friedhofsverwaltung Frau Beier 16:00 – 18:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

Sprechzeiten der Pfarrerin: Telefon: 037325 6225

montags 18:00 – 19:00 Uhr

dienstags 16:00 – 18:00 Uhr

#### Gemeindepädagogin:

Simone Pohlink, 09599 Freiberg, Akademiestraße 1

Telefon: 03713 6959313

**Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit unter Gottes Schutz und Gottes Segen.**

Ihre Pfarrerin Dorothee Lange-Seifert und die Kirchenvorstände von Nieder- und Oberbobritzsch.

### Rüstzeit in den Osterferien

#### Hoch, Höher, am Höchsten

Unter dem Motto: „Hoch, Höher, am Höchsten“ fuhren 40 Kinder der 1. bis 6. Klasse der Kirchgemeinden Conradsdorf-Tuttendorf, Niederschöna-Oberschaar, Krummenhennersdorf-Halsbrücke, Naundorf und Hilbersdorf in den Osterferien ins Rüstzeitheim nach Röhrsdorf.

Unsere Gemeindepädagogin Frau Tetzner, unser Kantor Herr Aßmann sowie die drei fleißigen Helfer Susann Kowalczewski, Peggy Schreiber und Friedemann Lemke begleiteten die muntere Gruppe. Die gemeinsame Zeit war mit zahlreichen Aktivitäten ausgefüllt. So wurde gebastelt, gemalt, gespielt und vieles, vieles gemeinsam erlebt (z. B. eine Nachtwanderung).

Passend zum Thema beschäftigten sich die Kinder mit der biblischen Geschichte: „Der Turmbau zu Babel“.

Zur Veranschaulichung der damaligen Leistung gestalteten die einzelnen Kindergruppen selber verschiedene Türme. Diese erhielten einen ausdrucksstarken Namen, wie zum Beispiel Bibelturm oder Müllturm und wurden von den Mitarbeitern des Rüstzeitheims bewertet.

Aber das Hauptaugenmerk lag auf der Einstudierung eines Kindermusicals. Somit wurde jeden Tag unter Leitung von Herrn Aßmann gesungen und geprobt. Von dem großartigen Ergebnis dieser Zusammenarbeit konnten sich die Besucher des Gottesdienstes am 7. April 2013 in Tuttendorf überzeugen.

In einer gut gefüllten Kirche wurde dort der Abschluss dieser Rüstzeit gefeiert. Dabei bekamen die Gottesdienstbesucher nicht nur eine Zusammenfassung der Rüstzeitwoche, sondern auch das Musical „Turmbau zu Babel“ vorgestellt.



Es war eine große Freude, das gemeinsame Musizieren zu hören und zu sehen. Auch dank der von Herrn Aßmann organisierten Bühnentechnik, wurde diese Aufführung wieder zum Erfolg. So ist es immer beeindruckend, wie die Kinder es schaffen, in dieser kurzen Probenphase eine solche hervorragende Leistung zu erbringen. Demzufolge gehört ein riesengroßes Dankeschön dem gesamten Rüstzeitteam.



Und wir können gespannt und in großer Vorfreude sein, wenn es wieder heißt: „Wir fahren zur Musicalrüstzeit!“

Mandy Albrecht

### Frühlingskonzert in der Kirche Niederbobritzsch

Dass es nun doch Frühling geworden ist, liegt wahrscheinlich an den vielen Frühlingsliedern, welche am 28. April 2013 in der Niederbobritzscher Kirche gesungen wurden. Um rechtzeitig auftreten zu können, mussten der gemischte Chor Niederbobritzsch-Naundorf und der Kirchenchor Niederbobritzsch schon mitten im Winter mit dem Einstudieren beginnen, also zu einer Zeit, als die Sänger noch ihre Zweifel an der Vergänglichkeit des Winters hatten. An diesem letzten Aprilsonntag jedoch hörten die ca. 80 Zuhörer vom gemischten Chor, dass uns der Lenz nun grüßen will und erahnten, wie lieblich der Maien ist. Dazu wurden noch musikalische Aufforderungen zum Gehen, Staunen und Singen vorgetragen.

Der Kirchenchor wiederum hatte sich auf bestimmte Frühjahrsblüher spezialisiert, wie z. B. das Gänseblümchen, das Veilchen,



die Sumpfdotterblume, den Klee, die Winde, die Minze und den Löwenzahn. Die dazu vorgetragenen musikalischen Miniaturen des Dichters Heinz Kahlau brachten allerlei Interessantes zu Tage. Es stellte sich heraus, dass Kühe auch die Glück bringenden vierblättrigen Kleeblätter fressen, weil sie nicht zählen können. Oder man erfuhr, dass das Pflücken der Sumpfdotterblume die Gefahr von nassen Füßen mit sich bringt. Sicherlich war den Zuhörern schon bekannt, dass die kleinen Schirmchen der Pusteblyume vom Wind weggetragen werden und als Löwenzahn wieder austreiben. Die Nutzung der Minze als Tee, Drops und Pfefferminz ist ohnehin Hinz und Kunz bekannt. Das viel gepriesene und wunderschöne blaue Veilchen ist einer der ersten Frühlingsboten gleich nach dem Eintreffen der Stare. So wie der 1931 geborene und in der DDR aufgewachsene Schriftsteller Heinz Kahlau unterhaltsame Texte zum Thema Frühlingsblumen lieferte, verfasste Heinz Erhard (1909 geboren und leider schon 1979 verstorben) in seiner unnachahmlichen und wunderbar komischen Sichtweise kleine Geschichten von scheinbar unbeachteten Tieren. Das vielen bekannte Gedicht „Die Made“ (siehe unten) wurde vom Kirchenchor in einer nicht ganz einfachen modernen Vertonung von Albrecht Haaf präsentiert.



### Die Made

Hinter eines Baumes Rinde  
wohnt die Made mit dem Kinde.  
Sie ist Witwe, denn der Gatte  
den sie hatte, fiel vom Blatte.  
Diente so auf diese Weise  
einer Ameise als Speise.



Eines Morgens sprach die Made  
 „Liebes Kind, ich sehe gerade  
 drüben gibt es frischen Kohl,  
 den ich hol. So leb denn wohl.  
 Halt noch eins! Denk, was geschah!  
 Geh nicht aus, denk an Papa!“

Also sprach sie und entwich,  
 Made junior aber schlich  
 hintendrein; und das war schlecht.  
 Denn schon kam ein bunter Specht  
 und verschlang die kleine fade  
 Made ohne Gnade. Schade!

Nachdem die Zuhörer sich im Kanon-Singen geübt und somit auch einen Beitrag zum Frühlingseinzug geleistet haben, steht der Frühling jetzt auf sicheren Wurzeln und wir müssen keinen Schnee mehr befürchten. Der Abschluss des Konzertes bildete ein von beiden Chören gemeinsam gesungenes Loblied auf den Schöpfer.



Die Zuhörer bekundeten ihr Wohlgefallen in einem lang anhaltenden Beifall und einer angemessenen Kollekte. Zum Ausklang löschten die Chormitglieder ihre trockenen Kehlen mit Maibowle und stießen auf weitere gute Zusammenarbeit an.

Übrigens, das nächste Frühlingkonzert findet am 18.05.2014 statt.

Andrea Stoll

### Landfrauen Hilbersdorf

Zu unserem monatlichen Landfrauentreff am 19. April 2013 hatten wir den Ortschronisten Herrn Dietmar Keller eingeladen. Er hat uns viel über Hilbersdorf und Umgebung erzählt. Unter anderem über die Ortschaften Halsbrücke und Weißenborn.



Wir durften in viele mitgebachte Bücher einsehen und konnten dazu Fragen stellen, die Herr Keller ausführlich beantwortete und erklärte.

Zu dieser Veranstaltung waren nicht nur wir Landfrauen anwesend, sondern auch interessierte Bürger unserer Gemeinde. Es war für uns alle ein aufschlussreicher und interessanter Abend. Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich bei Herrn Keller für den gelungenen Abend bedanken.

Eure Landfrau  
 Christa

### Heimatverein Niederbobritzsch

#### Frühlingswanderung in die Historie Niederbobritzsch's

Am 28. April 2013 um 09:00 Uhr begann unsere fünfte geführte Wanderung unter Leitung unseres Ortschronisten Eberhard Kretschel an der ehemaligen „Erlermühle“. Insgesamt waren wir 32 Interessenten.



Treffen Erlermühle

Über die ERLERMÜHLE haben wir bereits im Amtsblatt Oktober 2012 berichtet.

Unser Spaziergang verlief zunächst auf der Talstraße in Richtung Niederdorf. Nach ca. 150 Metern erreichten wir die ehemalige KNOCHENMÜHLE. 1866 Beginn des Baues im Halbhufengut durch Gotthelf Ihle. Das durch ein Wehr in der Bobritzsch angestaute Wasser wurde unter der Straße zur Mühle geleitet, die



zunächst als KNOCHENSTAMPFE arbeitete. Die Wasserkraft wurde auch zum Dreschen genutzt. Oswin Ihle baute später eine Lichtmaschine ein. Richard IHLE entfernte diese wieder.



*Knochenmühle*

Im weiteren Verlauf wurden wir von Eberhard Kretschel auf das so genannte KELLERHAUS aufmerksam gemacht, was sich einst in der Hanglage hinter IHLES Grundstück befunden hatte. 1948 wurde es wegen Baufälligkeit abgerissen.

Damit erreichten wir die SCHUBERTMÜHLE, auch ALTE SCHÄFFEREI genannt. Sie war früher ein Dreiseitenhof, der bereits 1548 im Steuerregister aufgeführt wurde und später als Mal-, Brett- und Ölmühle in Betrieb war.

Es wurde das Fischrecht erteilt und später durften auch Brot und Semmeln gebacken werden. Etwa 1938 erfolgte der Einbau einer Turbine zur Stromerzeugung.

Die Besitzer dieses Grundstücks und der Schubertmühle haben viele Male gewechselt.



*Schubertmühle*

Auf dem schmalen Fahrweg ging es dann bergan bis zum Fachwerkhaus der Familie Schulze, die das Haus vor einigen Jahren erwarb. Die Familie hat mit großem persönlichen Aufwand das alte verfallende Haus quasi als historisches Bauwerk erhalten. Früher wohnte hier der Elektromeister Bruno Beyer.

Hinter diesem Haus verlief früher ein KUNSTGRABEN, in dem Wasser der Bobritzsch von Oberbobritzsch aus bis nach Halsbrücke



*Wohnhaus Schulze*

als Aufschlagwasser für den Bergbau geleitet wurde. Die Wasserführung erfolgte über die gesamte Strecke im freien Gefälle und wurde etwa 1830 für den Bergbau aufgegeben.

Wir wendeten uns nun wieder dem Tal zu. In der Straße am Steinbruch gab E. Kretschel am Haus der ehemaligen Bäckerei Mende eine lustige Geschichte preis. In alten Polizeiakten ist zu lesen, dass der spätere Besitzer Helge MÜHE einst bestraft wurde, weil er seinen Hund vor den Handwagen gespannt hatte, um Brot zu transportieren und sich noch selbst draufgesetzt hatte!

Dann erreichten wir den alten Steinbruch, der im Jahre 1889 durch Herrn Schmieder geöffnet wurde. Der Abbruch von geeigneten Steinen ergab sich aus der Entwicklung des Bauwesens im Allgemeinen, da weniger Holz als Baustoff zur Anwendung kam, sondern immer mehr Steine auch für den Häuserbau verwendet wurden.

Natürlich nahm auch der Straßenbau zu und damit stieg der Bedarf an geeigneten Steinen, wie gerade der Granit vom Niederbobritzscher Steinbruch.

Viele Jahre war der Herr Curt Schmieder der Besitzer des Steinbruches, wurde aber 1970 enteignet. Der Steinbruch wurde noch bis 1972 betrieben. Heute ist das Gelände Eigentum der Gemeinde und entwickelt sich zu einem ausgesprochenen Biotop.

Etwas rückwärtig des Steinbruches in Richtung Naundorf wohnte in einem kleinen Haus Herr Axtmann, der erste Fotograf von Niederbobritzsch.

Wir liefen über eine nach dem Hochwasser von 2002 wieder errichtete Fußgängerbrücke zur anderen Seite der Bobritzsch zur UNTEREN SCHWARZMÜHLE, die bereits 1782 als Öl- und Holzmühle in Betrieb ging.



*Untere Schwarzmühle*

Auch diese Mühle erlebte viele Besitzer, war 1936 Lager für die Landjugend, die hier eine einjährige Ausbildung absolvierte, und diente als Unterkunft für Kriegsgefangene, die im Steinbruch arbeiten mussten.

1980 hat Herr Helmut Winkler die Mühle erworben und für seine Nutzung ausgebaut.

Schließlich erreichten wir am Ausgang von Niederbobritzsch die ehemalige STUHLFABRIK, die 1912 durch Anton Ulbricht gegründet wurde.

Bis 1990 wurde darin durch die LPG Tabak getrocknet, der von der Genossenschaft angebaut wurde.

Nach 1990 hat die Baufirma Kühn das Gebäude als Wohnhaus umgebaut.



Ehemalige Stuhlfabrik

An dieser Stelle beenden wir zunächst den Bericht über unsere fünfte geführte Wanderung von Eberhard Kretschel und setzen diese der Vollständigkeit halber im Amtsblatt im Juni fort.

Wolfram Förster

### Zuchtverein für Rassegeflügel und Rassekaninchen Niederbobritzsch und Umgebung e.V.



Am 12.04.2013 führte der Zuchtvereins Niederbobritzsch im Gasthof „Goldener Löwe“ seine Jahreshauptversammlung durch.

Der Vorsitzender Zuchtfreund Rolf Schneider begrüßte alle Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde und gab anschließend die Tagesordnung bekannt.



Durch die stellvertretende Schriftführerin Zuchtfreundin Rosmarie Thiele wurde das Protokoll der letzten Versammlung verlesen und die Anwesenheit festgestellt.

In seinem Jahresbericht wertet Zuchtfreund Rolf Schneider das Zuchtjahr 2012 aus. 2012 haben wir 9 Mitgliederversammlungen und 2 Leitungssitzungen durchgeführt. Leider musste er den Besuch zu unseren Versammlungen als schlecht einschätzen. 3 Zuchtfreunde verließen im letzten Jahr unseren Verein. Dafür konnten wir jedoch mit Richard Kühn wieder einen neuen Jugendzüchter in unserem Verein begrüßen. Trotzdem ist es weiterhin schwer, junge Leute für unser Hobby zu gewinnen. Es sollte das Ziel aller sein, unser Hobby fortzuführen und unser Wissen an die nächste Generation weiterzugeben.

8 Zuchtfreunde unseres Vereines haben 2012 aktiv beim Umdecken des Turmhallendaches geholfen. Dies waren die Zuchtfreund Günter Bellmann, Klaus Klotzsche, Johann Haupt, Marko Wetzel, Rudi König, Mario Voigt, Carsten Fischer und Rolf Schneider.

Zusammen mit der Sanierung des Innenbereiches steht uns für die nächsten Jahre eine schöne Ausstellungshalle zur Verfügung. Zu unserer 90. Geflügel- und Kaninchenschau 2013 konnten wir rund 1.200 Besucher begrüßen. 39 Zuchtfreunde zeigten 435 Tiere in 50 Rassen und 78 Farbenschlägen. Wir erhielten wieder viel Lob von den Besuchern unserer Ausstellung. Er bedankte sich bei allen, die durch ihre Mitarbeit zum guten Gelingen unserer Ausstellung beigetragen haben.

Auch auf Schauen außerhalb unseres Kreises waren Zuchtfreunde unseres Vereines mit ihren Tieren erfolgreich vertreten. Absoluter Höhepunkt war im letzten Jahr die 27. Europaschau in Leipzig auf der über 95.000 Tiere aus 27 Ländern gezeigt wurden. 3 Zuchtfreunde unseres Vereines waren dort mit ihren Tieren vertreten und konnten sehr gute Ergebnisse erringen. Ein besonderes Jubiläum konnte Zuchtfreund Johannes Thiele feiern. Er stellte in den letzten 60 Jahren ununterbrochen in Leipzig aus.

Traditionsgemäß konnten wir wieder zu Ostern 2012 eine Häsin mit Jungtieren bei der Elektrounion ausstellen.

Aber auch die Kultur kam 2012 in unserem Verein nicht zu kurz. Im Juni veranstalteten wir einen Grillabend und ließen das Jahr mit einer schönen Weihnachtsfeier ausklingen. Neben den Ehrungen von verdienstvollen und langjährigen Zuchtfreunden konnten wieder einige runde Geburtstage und Familienfeste gefeiert werden. Am Ende seines Berichtes bedankte sich Zuchtfreund Rolf Schneider bei allen Zuchtfreunden und auch den Züchterfrauen für ihre Einsatzbereitschaft und wünschte viel Erfolg und eine erfolgreiche Zucht.

Danach gaben noch der Zuchtwart für Geflügel Zuchtfreund Johannes Thiele, der Zuchtwart für Tauben Zuchtfreund Rudi König und der Zuchtwart für Kaninchen Zuchtfreund Stefan Köhler ihren Jahresbericht für das letzte Zuchtjahr.

Eine positive Bilanz konnte auch der Schatzmeister des Zuchtvereines für das letzte Jahr verzeichnen. Die Kasse wurde von der Revisionskommission geprüft und der Schatzmeister von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

In der anschließenden Diskussion hob Zuchtfreund Johannes Thiele den Bericht unsers Vorsitzenden zur Vereinsarbeit hervor und sprach auch die Situation bezüglich der Vorstandsbesetzung an.

Danach wurden verdienstvolle Zuchtfreunde unseres Vereines ausgezeichnet.

Mit der Großen Goldenen Ehrennadel für Kaninchen:  
Zuchtfreund Stefan Köhler.

Mit der Bundes-Ehrennadel für Geflügel in Silber:  
Zuchtfreund Andreas Titze.



Für ihre langjährige Mitgliedschaft in unserem Verein mit einer Ehrenurkunde

- für 55-jährige Mitgliedschaft Zuchtfreund Horst Schneider
- für 45-jährige Mitgliedschaft Zuchtfreund Günter Bellmann
- für 45-jährige Mitgliedschaft Zuchtfreund Gottfried Venus
- für 35-jährige Mitgliedschaft Zuchtfreund Wolfgang Titze
- für 35-jährige Mitgliedschaft Zuchtfreund Andreas Titze



Als nächste Punkt der Tagesordnung wurden einige neue Punkte in unserer Satzung beschlossen. Damit wurde die Satzung der neuen Gesetzeslage angepasst.

Gegen Ende der Hauptversammlung wurde noch die Einladung zur Kreis-

verbandsitzung für Geflügel verlesen und auf unsere nächste Versammlung am 10.05. 2013 verwiesen, zu der ein Vortrag durch Dr. Reinheckel geplant ist.

ZV Niederbobritzsch

### „Tag der offenen Tür“ im Zucht- und Pensionsstall Niederbobritzsch ein großer Erfolg!

Trotz des kühlen Wetters nahmen zahlreiche Besucher am 01. Mai das Angebot zum „Tag der offenen Tür“ mit der Besichtigung der Pferde in den Stallanlagen sowie einem interessanten Rahmenprogramm an.



Auch die Schauprogramme, die Voltigier-, Dressur- und Springvorführungen sowie die Wettkämpfe zu Pferd fanden großen Zuspruch. Selbst die Kleinen konnten zum Wettkampf mit ihren ... Pferden antreten und hatten Spaß daran.

Das „Kindermalen“ wurde gern in Anspruch genommen, so dass sie dann mit ihren bunten Gesichtern auf den zahlreichen Pferden saßen, die für sie zum Reiten zur Verfügung standen.



Wir freuen uns, dass wir allen Einwohnern und Interessierten an diesem Tag einen Rahmen zum Verweilen bieten konnten. Über die Anfragen von einigen Interessierten zum Reitunterricht haben sich die Aktiven gefreut.

Es ist geplant diesen „Tag der offenen Tür“ auch im nächsten Jahr am 01. Mai bei hoffentlich besserem Wetter wieder durchzuführen.

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr freuen sich

Babett Bischoff

i. A. des Vorstandes des RVV Boritzschtal e. V.

### Bobritzcher SV – F-Jugend

#### Ausfahrt unserer G- und F-Jugend zum Bundesligaspiel Dynamo Dresden gegen St.Pauli

Am Sonnabend, dem 06.04.2013 war es endlich soweit. Unsere mit großer Spannung erwartete Fahrt zu Dynamo Dresden fand endlich statt. 19 Mädchen und Jungen und 15 Begleit-Eltern unserer G- und F-Jugend besuchten das Bundesligaspiel Dynamo Dresden gegen St. Pauli. In Dresden angekommen, stärkten wir



uns erst mal bei Marché im Hauptbahnhof. Die Zeit verging bei Essen, Trinken und einem Fußballquiz, wobei der beste Fußballlexperte unserer 6- bis 9-jährigen Kicker gesucht wurde, wie im Fluge. Unter lauten Dynamo-Fangesängen ging es anschließend in das Stadion. Bei frostigen Temperaturen und einem 0:2 Rückstand von Dynamo waren wir schon etwas enttäuscht. Dies änderte sich aber nach einer Stunde Spielzeit vollständig. Ab da konnten wir eine fulminante Aufholjagd der Dynamas bewundern, was auch unseren jüngsten Kickern Mut machen sollte, niemals im Fußball aufzustecken. Endstand 3:2 für Dynamo und nun war uns allen wieder warm. Somit hatten wir das Glück, ein tolles Fußballspiel in einer ausverkauften Arena mitzuerleben. An dieser Stelle auch im Namen aller Kinder und Eltern nochmals ein Riesenlob an die beteiligten Jugendtrainer des BSV, die diesen erlebnisreichen Tag perfekt organisiert hatten.

Uwe Fischer  
Jugendleiter BSV



### Jahreshauptversammlung des Bobritzcher SV

Am 22.03.2013 fand im „Erbgericht“ Oberbobritzsch die Jahreshauptversammlung des Bobritzcher SV statt. 49 Vereinsmitglieder folgten der Einladung des Vorstandes.

Uwe Müller als Versammlungsleiter führte folgende Tagesordnungspunkte auf:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Jahresbericht 1. Vorsitzender
4. Kassen- / Revisionsbericht

5. Diskussion über Kassen- / Revisionsbericht
6. Entlastung alter Vorstand
7. Wahl neuer Vorstand
8. Verschiedenes
9. Information Festwoche
10. Sonstiges / Diskussion
11. Verabschiedung

Unser 1. Vorsitzender Peter Hilgenberg informierte die anwesenden Mitglieder über das abgelaufene Sportjahr. Dabei lobte er die Volleyballer für ihre Schrottsammelaktion. Er stellte den Mangel an Lizenzen im Trainer- und Schiedsrichterbereich fest und gab die zu ehrenden Sportfreunde bekannt. Desweiteren zeigte er sich sehr enttäuscht über die geringe Teilnehmerzahl der Mitglieder zum 80-jährigen Jubiläum des Vereins. Sein Dank hingegen ging an all diejenigen Helfer, die dem Verein mit Rat & Tat zur Seite stehen, die Feste organisieren/durchführen und zum Wohl des Bobritzcher SV beitragen. Zum Abschluss seines Jahresberichtes bat er die Mitglieder um eine Schweigeminute für unser verstorbenes Vereins- und Ehrenmitglied Günther Müller.



Im Kassen- / Revisionsbericht wurden durch Michael Haderk die Einnahmen und Ausgaben des Vereins dargelegt. Hier erfuhren die Mitglieder den „Ist-Zustand“ des BSV und dass das Revisi-onsteam, André Frömmelt und Axel Sohr, keine Beanstandungen hatten. Somit konnte der alte Vorstand entlastet werden. Die anschließende Diskussion über den vorgetragenen Bericht war sachlich und konstruktiv. Der alte Vorstand wurde einstimmig entlastet. Der neue Vorstand stand zur Wahl, hier gab es vorab einige Änderungen. Sportfreund Uwe Fischer aus Oberbobritzsch löst Sebastian Schöne als Jugendwart ab, somit wurde Vorstand auf 10 Mitglieder reduziert. Um eine effektivere Vorstandsarbeit zu leisten, wurde ein zusätzlicher Beirat zur Unterstützung integriert. Diese Vorschläge der Vereinsführung wurden ohne Gegenstimmen angenommen, so dass der neue Vorstand seine Arbeit aufnehmen kann.

Im Punkt 8 der Tagesordnung ging es unter anderem um eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge des Vereins, es wurden folgende Jahresbeiträge zur neuen Saison beschlossen:

- Passive Mitglieder 24,00 EUR
- Jugend 36,00 EUR
- Alte Herren und Freizeit 48,00 EUR
- Männermannschaften 96,00 EUR

Diese Abstimmung erfolgte einstimmig.

Des Weiteren folgte unter Punkt 8 die Ehrungen. Hierbei wurden die Sportfreunde Karl-Heinz Kluger und Lothar Silbermann mit der Ehrennadel des Landessportbund Sachsen in Gold geehrt. Diese Auszeichnung wird durch den Kreissportbund Mittelsachsen verliehen. Geschäftsführer Herr Frank Haubold ließ es sich nicht nehmen, die Ehrennadel persönlich zu überreichen. Volker Glöck-



ner, Gerd Franke und Dieter Braune wurden zum Ehrenmitglied des Bobritzcher SV ernannt. Außerdem gab es Ehrungen für folgende Sportfreunde:



#### **10 Jahre Treue im Verein**

Tony Bernhardt

#### **15 Jahre Treue im Verein**

Werner Berwanger, Karsten Breuer, Daniel Gerlach, René Gerlach, Falko Heinrich, Manuel Heym, Thomas Keller, Eric Scholz, Dirk Träger

#### **20 Jahre Treue im Verein**

Tobias Gelbricht, Jan Krause, Henry Uschner, Frank Zachrau

#### **40 Jahre Treue im Verein**

Volker Lohse

#### **45 Jahre Treue im Verein**

Karl-Heinz Kluger

Im Anschluss an die Ehrungen übergab Versammlungsleiter Uwe Müller das Wort an René Straßberger. Dieser stellte das Rahmenprogramm der Oberbobritzcher Festwoche anlässlich 10 Jahre Maibaumsetzen und 5. Bobritzschaltreffen vor, hierbei wurden Details zum Ablauf bekanntgegeben und die Mitglieder aufgefordert, dieses Fest tatkräftig zu unterstützen. René lobte die 10-jährige Zusammenarbeit zwischen dem Bobritzcher SV und der FFW Oberbobritzsch, er betonte zugleich wie wichtig das Maibaumprojekt für das Oberbobritzcher Ortsleben geworden ist.



Abschließend möchte sich der Vorstand für das entgegengebrachte Vertrauen der Mitglieder und bei Sportfreund Uwe Müller für seine gewohnt sachliche und zielstrebige Führung durch die Jahreshauptversammlung recht herzlich bedanken.

Der Vorstand

### **Wettbewerb „Lebendige Gemeinden im Silbernen Erzgebirge“ ist gestartet**

#### **Gesucht: Aktionen, die das Gemeinwohl im Ort fördern**

Am 03.04.2013 wurde in der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Mittelsachsen in Freiberg der offizielle Startschuss zum Wettbewerb „Lebendige Gemeinden im Silbernen Erzgebirge“ gegeben. Das ILE-Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“, unter dem Dach des Landschaft(f)t Zukunft e.V., suchen aktive Vereine, Organisationen, Ortschaftsräte, Schulen, Unternehmen etc., die das Gemeinwohl in ihrem Ort fördern.

Bewerben Sie sich, wenn Sie Aktionen, Projekte oder Ideen haben, die zur Verbesserung der Lebensqualität der Allgemeinheit beitragen. Gemeint sind beispielsweise Kooperationen zwischen Kommune/Verein, Schule/Unternehmen, Kommune/Unternehmen oder ähnliches sowie Aktivitäten, die das Verständnis der Generationen untereinander fördern oder das gesellschaftliche Leben im Ort mitgestalten. Wichtig ist, dass diese hauptsächlich vom bürgerschaftlichen Engagement getragen werden. Für ihre beispielgebende Aktionen wird ein Preis von 5.000,00 EUR gestellt, über dessen Aufteilung eine Jury entscheidet.

Das Teilnehmerformular ist bis zum **1. Juli 2013** ausgefüllt einzureichen und kann mit bis zu drei Bildern hinterlegt werden. Die Einreichungen sind per Mail möglich. Sie finden den Vordruck sowie weitere Informationen auf [www.ile-se.de](http://www.ile-se.de). Ob auch Ihr Ort dazugehört, können sie ebenfalls auf unserer Internetseite nachlesen. Falls Sie noch Fragen haben, erreichen Sie uns unter: [ile-se@t-online.de](mailto:ile-se@t-online.de) oder 03731 692698.



### **Bürgerinitiative „Gegenwind Tannenhübel“**

#### **Es droht die Gefahr, dass weitere Windkraftanlagen im Gemeindegebiet Bobritzsch/Hilbersdorf aufgestellt werden!**

Wir als Anwohner haben die Erfahrung gemacht, dass diese Anlagen unsere Lebensqualität beeinträchtigen. Aus diesem Grund haben wir einen Erfahrungsbericht zusammengestellt, den wir hier veröffentlichen möchten.

Bis August 2012 herrschte hier in der Viertelsiedlung und in der Talstraße himmlische Ruhe. Mit dem Bau und der Inbetriebnahme der Windkraftanlagen auf dem Tannenhübel war es mit der Ruhe vorbei.



Es war niemanden von uns bewußt, welche Probleme damit verbunden sind.

Das größte damit verbundene Übel ist die ständige Lärmbelästigung wenn der Wind von Westen weht. Das Geräusch klingt wie Flugzeuge im Landeanflug. Genauso belastend ist der sogenannte Schattenschlag. Ein erholsamer und ruhiger Aufenthalt im Freien, nach getaner Arbeit, ist eher selten möglich.

Außerdem müssen wir mit einer erheblichen Wertminderung unserer Grundstücke leben.

Gesundheitliche Auswirkungen, die sich erst mit der Zeit herauskristallisieren, sind noch gar nicht absehbar. Jedoch haben wir die ersten Erfahrungen mit Schlafstörungen gemacht. Verschiedene medizinische Auswertungen über gesundheitliche Risiken durch Windkraftanlagen sind vielfach im Internet nachlesbar.

Auch die Tierwelt ist von Windkraftanlagen betroffen (z. B. Schreddern von Fledermäusen und Vögeln usw.). Die Brutplätze der Vögel sind auch in Gefahr.

### Was für die Flächengeber ein finanzieller Segen ist, ist vielfach für seine Mitmenschen ein Fluch.

Die Bürgerinitiative „Gegenwind-Tannenhübel“ fordert im Juni 2013 eine Einwohnerversammlung gemeinsam mit dem Bürgermeister und der Gemeindeverwaltung, um die Einwohner der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf zu informieren.

Um die Entstehung weiterer Windkraftanlagen in unserem Gemeindegebiet zu verhindern, können sich interessierte Bürger bei uns melden.

Telefonisch bei Familie Börner 037325 92007 oder Bärbel Weise 037325 18980 sowie per E-Mail unter gegenwind-tannenhuebel@web.de

### Nordic-Walking auf sanfte Art topfit

Bewegung ist des Menschen wichtigste Medizin und ein sehr guter Grund Nordic-Walking zu betreiben.

- Warum:**
- Jahreszeitenunabhängig
  - Leichtes Erlernen
  - Eignet sich für Menschen jeden Alters
  - Ideales Training für den Stoffwechsel
  - Naturerlebnis
  - Gruppenerlebnis
  - Positive Stressregulation

### Gesundheitliche Auswirkungen:

- Reguliert Blutdruck, Cholesterin und Körperperfekt
- Gelenkschonend
- Löst Verspannungen im Nacken und Schulterbereich
- Kräftigt die Muskulatur
- Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit werden gut geschult

Seit nunmehr acht Jahren laufen die Nordic-Walking-Ladies unabhängig von der Jahreszeit.

Wir nehmen gern lauffreudige Interessenten in unseren Reihen auf, die etwas für ihr Wohlbefinden tun wollen und Spaß an der Bewegung haben.

Die Seniorengruppe trifft sich regelmäßig dienstags und donnerstags 14:00 Uhr am Naturbad Oberbobritzsch. Die jungen und junggebliebenen Nordic-Walking-Ladies laufen dienstags

ab 19:00 Uhr. Weiteres ist zu erfragen bei Steffi Berndt in der Gemeindeverwaltung.

Also worauf warten Sie noch?

**Noch ein Hinweis in eigener Sache:** Zum 8-jährigen Bestehen der Nordic-Walking-Ladies lade ich herzlich für Dienstag, den 21. Mai 2013, ab 19:30 Uhr in das „Wirtshaus zur Irene“ nach Pretzschendorf zu einem gemütlichen Beisammensein mit Abendessen ein.

### Was war los im Carolahof?

#### Frühlingsbepflanzung mit den Kindern der „Kinderarche Niederbobritzsch“



Am 15.04. besuchten uns wieder einmal fünf Kinder der Kinderarche Niederbobritzsch. Bei strahlendem Sonnenschein wurden gemeinsam mit den Bewohnern Stiefmütterchen in große Kübel gepflanzt, welche unseren Eingangsbereich zieren. Die Kinder hatten viel Spaß dabei und auch für unsere Bewohner war es ein netter Nachmittag.

Sandy Koch – Verwaltung





### Frühlingshafte Klänge auf der Lyra

Am 10.04.2013 war Frau Kerstin Knabe mit ihrer Lyra und Hündin Antonia zu Besuch. Sie sang bekannte Lieder, die das Mitsingen und Sicherinnern anregen. In den Liedern ist die Erinnerung an die Kindheit und die Heimat bewahrt geblieben und wird lebendig. Die Musik der Lyra ist auch für Schwerhörige hörbar. Unsere Bewohner haben es genossen, vor allem das Kuschneln mit Goldenretrieverhündin Antonia.



Sandy Koch – Verwaltung



### „Pippi auf hoher See“ – 2. Deutsch-tschechisches Kindertheater-Projekt

Vom 11. August bis 25. August 2013 haben acht deutsche und acht tschechische Kinder im Rahmen eines Theaterferienlagers auf dem Kastanienhof in Reichenau die Möglichkeit das Theaterstück „Pippi auf hoher See“ zu erarbeiten. Dafür können sich spielfreudige Kinder im Alter von 9 bis 11 Jahren (3./4./5. Klasse) aus der Region Frauenstein bewerben (Vorkenntnisse sind nicht erforderlich).

Die Kinder proben in den 14 Tagen unter der künstlerischen Leitung des Theaterregisseurs Reinhardt Schuchart und der Bühnen- und Kostümbildnerin Silke Führich ihre Rollen und erarbeiten die Szenen, Lieder und Tänze. Dazu erfolgt spielerisch eine Ausbildung im Bereich Stimme, Sprache, Körperspannung und Rollenspiel. Neben dem gemeinschaftlichen Erarbeiten und Aufführen des Theaterstückes steht das gemeinsame Erleben und Kennenlernen im Mittelpunkt des Theaterferienlagers.

Die öffentlichen Aufführungen finden am 23. August 2013 sowie am 24. und 25. August 2013 auf dem Kastanienhof Reichenau, der Burgruine Frauenstein und im Kloster Osek statt und werden in beiden Sprachen (deutsch und tschechisch) inszeniert, wobei jedes Kind seine Muttersprache behält.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 120,00 EUR (inkl. Übernachtung und Verpflegung).

Alle interessierten Kinder können sich bis zum 21. Juni 2012 für die Teilnahme bewerben bei:

Theaterprojektgemeinschaft  
Reinhardt Schuchart & Silke Führich  
Kastanienhof Reichenau, Obere Dorfstraße 39,  
OT Reichenau  
01762 Hartmannsdorf-Reichenau  
Telefon: 037326 899641, Mobil: 01522 1052289  
E-Mail: kontakt@schuchart-fuehrich.de

### Lust auf Besuch? Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!



Die Schüler der Schweizer Schule Bogota (Kolumbien) wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten und deutsche Weihnachten erleben. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“?

Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild der Welt von Kolumbien nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die zu ihrer Wohnung nächstliegende Schule besuchen. Der Aufenthalt ist gedacht vom 31. August 2013 bis zum 15. Dezember 2013.

Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, besteht die Möglichkeit für einen Gegenbesuch. Für Fragen und Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e. V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Telefon 0711 2221401, Fax 0711 2221402, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de

### Neuaufgabe Chronik

Bei Interesse gibt es die Möglichkeit, die Neuaufgabe der „Chronik von Oberbobritzsch, Sohra und Süßenbach“ (herausgegeben von Christian Friedrich Seyfert-Pfarrer zu Oberbobritzsch – Freiberg 1882 –) zum Preis von 15,00 EUR sowie „Oberbobritzsch im Siebenjährigen Krieg 1756 bis 1763“ (Aufzeichnungen des Oberbobritzscher Bauern Christian Inkmann zum Preis von 10,00 EUR in der Gemeindeverwaltung Bobritzsch-Hilbersdorf käuflich zu erwerben.

Telefon 037325 2380 bzw. 23811 Frau Dietze



## Nachruf

„Man lebt zweimal:  
Das erste Mal in der Wirklichkeit  
Das zweite Mal in der Erinnerung.“

Honoré de Balzac

Mit großer Betroffenheit und Anteilnahme erfuhren wir vom Tod unserer ehemaligen Kollegin

## Bärbel Uhlig

In den 23 Jahren, in denen wir mit ihr zusammenarbeiten durften, erlebten wir sie stets als freundliche, hilfsbereite und lebensfrohe Mitarbeiterin. Ihre Zuverlässigkeit und exakte Arbeitsweise schätzten wir sehr.

Den Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen sowie des Gemeinderates der Gemeindeverwaltung Bobritzsch-Hilbersdorf

**Volker Haupt**  
Bürgermeister

## Es war uns vergönnt, das Fest der „Goldenen Hochzeit“ zu feiern.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke, Geldpräsente, Kartengrüße und telefonischen Wünsche von allen Verwandten, Nachbarn, Freunden, Bekannten, Schulfreundinnen, ehemaligen Arbeitskolleginnen und -kollegen und der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf – ein herzliches Dankeschön –.

Besonderer Dank gilt unseren Kindern und Enkelkindern für die Hilfe an allen Tagen und für die tollen Überraschungen zum Fest.

Eine ebenso gelungene Überraschung haben uns die Siedler bereitet, dafür danken wir.

Vielen Dank auch an die Gaststätte „Neuklingenberger Höhe“ das Sportlerheim Oberbobritzsch und Madlen´s Partyservice, für die gute Bewirtung.

**Eberhard und Hannelore**  
Holland



Oberbobritzsch, April 2013



Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

## 70. Geburtstages

möchte ich mich ganz herzlich bei meinen Kindern, Geschwistern, Verwandten, Nachbarn, Freunden sowie allen Gratulanten bedanken.

*Annerose Bartsch*

Hilbersdorf, April 2013



Für die vielen Glückwünsche, Geschenke, Geldzuwendungen und Blumen anlässlich meines

## 60. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, Freunden, den Mitgliedern der FFW Naundorf und des Naundorfer Touristikvereins ganz herzlich bedanken.

Ganz besonderer Dank gilt den fleißigen Helfern, die mich bei der Vorbereitung der gelungenen Feier unterstützt haben.

**Arndt Appler**

Naundorf, April 2013

Für die guten Wünsche, schönen Blumen und Geschenke anlässlich meines

## 85. Geburtstages

bedanke ich mich herzlich.  
Ein besonderer Dank gilt meinen Kindern für die hilfreiche Unterstützung.  
Ein herzliches Dankeschön gilt meinen Enkeln und Urenkeln, den Verwandten und Bekannten, den Bewohnern des Auenweges, der Kirchengemeinde und dem Team der Gaststätte „Fürstenthal“ in Kleinbobritzsch

**Heinz Fleischer**

Oberbobritzsch, April 2013





### Knuth Kohlrausch

Revitalisierung von Oberflächen  
und Raumgestaltung

- individuell ■ professionell ■ kostengünstig

Ihr Fachmann für :

Fassaden- und Raumgestaltung  
sowie Schimmelsanierung in Ihrer Nähe

Mehr Informationen unter:  
[www.rvo-revitalisierung.de](http://www.rvo-revitalisierung.de)

Knuth Kohlrausch                      Tel. : 037325 - 23 678  
- Malermeister -                      Fax. : 037325 - 23 677  
Hermann - Mulert - Str. 13        Mobil: 0171 - 52 57 979  
09627 Bobritzsch                      k.kohlrausch@t-online.de

Ihre Fachwerkstatt für defekte Hausgeräte



# 03731/23914



## A - Z

Elektrogeräte  
von allen Herstellern

Notdienst an Sonn-  
u. Feiertagen  
• Herde  
• Kofel- u.  
Gehirgeräte    **0171/7789808**



**Hausgeräte-Service**  
09599 Freiberg, Bahnhofstraße 20

### PRAXISEINTRÄGE

**Gemeinschaftspraxis im OT Hilbersdorf**  
**Barbara Weiland – Fachärztin für Allgemeinmedizin**  
**Günter Weiland – Facharzt für Innere Medizin**

#### Praxis im OT Hilbersdorf

Dorfstraße 3a  
Telefon 03731 773131

#### Praxis in Weißenborn

Berggasse 2  
Telefon 03731 204173

#### Sprechzeiten:

Montag 15:00 – 19:00 Uhr  
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

#### Sprechzeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag 15:00 – 19:00 Uhr  
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag 15:00 – 19:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

### Bestattungen

Christine Schulze Heimbürgin



preiswert - kompetent - zuverlässig  
Vergleiche zahlen sich aus!

Tag + Nacht **(03731) 35744**  
Donatsring 2, Freiberg

### Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. B. Uhlig

Praxisbesonderheiten:

- Professionelle Zahnreinigung – Bleaching
- Laserbehandlung
- Implantologie



Dipl.-Stom. Bodo Uhlig  
Hüttensteig 38  
09627 Hilbersdorf  
☎ 0 37 31/3 10 07  
zahnarztpraxis.uhlig@gmx.de

Sprechzeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 20.00 Uhr  
**Behindertengerechte Praxis**

### Suche

**Taxiaushilfsfahrer  
auf 450,00 € Basis**

Telefon-Nummer: 035202 50077



## Digitaler Offsetdruck Digitaldruck und Grafik

Hilbersdorfer Digitaldruckzentrum

Wir entwickeln Ihr Logo, Ihren Internetauftritt, gestalten und drucken Ihre Einladungs-, Hochzeits-, und Trauerkarten | Rechnungs- und Briefbögen | Faltschichten | Formularsätze | Visitenkarten | Plakate | Flyer u. Broschüren.



Wir wünschen eine  
schöne Maifeier,  
Muttertag,  
Himmelfahrt und  
ein erholsames  
Pfingsten.

[www.digital-druck.homepage.t-online.de](http://www.digital-druck.homepage.t-online.de) | Alte Hauptstraße 28, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf | Tel. 03731 2110-36



# Paparazzi

Tel.: 03731 26590 // 0172 3760360

Bei uns im Saal!  
Champions League Endspiel  
25.05. 18 Uhr Einlass  
Vorbereitung erwünscht!

e-mail: jens-uhlemann@web.de

## Tanz- und Speisegaststätte Goldener Löwe

www.golobo.de

Tel.: 037325 6410 und 0172 3760360

Schulanfang! Geburtstage!  
Sichern Sie Ihre Termine, oder  
nutzen Sie unseren leckern  
Party- und Speiseservice



PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE  
**MARTINA MÜLLER**

Praxis Niederbobritzsch  
Am Goldenen Löwen 17

Praxis Hilbersdorf  
Dorfstraße 3a

09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Tel.: 037325 / 9 13 99

Tel.: 03731 / 35 65 00

Öffnungszeiten

8 - 12 Uhr 16 - 19 Uhr Montag 8 - 12 Uhr 16 - 19 Uhr

8 - 12 Uhr 13 - 15 Uhr Dienstag 8 - 12 Uhr

8 - 12 Uhr 16 - 19 Uhr Mittwoch 8 - 12 Uhr

8 - 12 Uhr 13 - 15 Uhr Donnerstag 8 - 12 Uhr 15 - 19 Uhr

Hausbesuche

Freitag

Hausbesuche

und zusätzlich auch nach Vereinbarung.

### Bobritzscher Kommunale Wohnungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH

Hauptstraße 11 · OT Hilbersdorf

09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Telefon 03731 213108 · Fax 03731 213127

#### Aktuelle Mietangebote:

##### Naundorf

#### **2-Raum-Wohnung**

2.OG, ca. 50 m<sup>2</sup>, ruhige Lage,  
Gartennutzung möglich

##### Niederbobritzsch

#### **2-Raum-Wohnung**

2. OG, ca. 46 m<sup>2</sup>, Stellplatz

#### **2-Raum-Wohnung**

DG, ca. 76 m<sup>2</sup>, verglaste Loggia, Stellplatz

##### Oberbobritzsch

#### **1-Raum-Wohnung**

3. OG, 36 m<sup>2</sup>,

#### **1,5-Raum-Wohnung**

2.OG, ca. 49,29 m<sup>2</sup>, hochwertige Ausstattung,  
ruhige Lage, Gartennutzung und Stellplatz möglich

#### **2-Raum-Wohnung**

2. OG, ca. 51,29 m<sup>2</sup>, Balkon, ruhige Lage

**weitere Anfragen unter 03731 213108**

**Bobritzscher Kommunale Wohnungs- und  
Verwaltungs GmbH**

**Am Freitag, dem 17. Mai 2013, bleibt das Büro der  
BWV GmbH geschlossen.**



Kranken-, Dialyse- und Bestrafungsfahrten  
Schülerverkehr, Vereins-, Gruppen- und Ausflugsfahrten 8/13/16 Personen

Falk Biber, Frauensteiner Str. 42, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Tel. 037325/23555 - Fax 037325/23143

Funk 0174-2893728

E-Mail: kleinbus-biber@web.de

Wir möchten unseren Fahrgästen und Geschäftsfreunden bekannt geben  
dass wir zum 1. Mai 2013 den Taxibetrieb von Herrn Dietmar Paul aus Hilbersdorf  
übernommen haben. | Funk für TAXI Hilbersdorf: 0152-2805882

Die Schwestern des Pflegedienstes  
Gudrun Memmel in Bobritzsch erreichen Sie  
rund um die Uhr auch an Sonn- und Feiertagen  
unter folgender Telefonnummer: 037325 23282



## Grundstück in Oberbobritzsch zu verkaufen

ruhige, sonnige Hanglage  
1.212 qm

Preis nach Vereinbarung

Telefon 0173 9047341

Brennstoffhandel  
Karl Wetzel  
Frauensteiner Straße 4 b  
09627 Oberbobritzsch  
Telefon 037325 92636



### Sommerpreise April – Juni

Brikett lose gekippt

Bündelbrikett 10 kg / 25 kg  
Holzbrikett • Steinkohle • Steinkohlenkoks

## KINDER- & JUGENDCAMP

### Das Camp für Jedermann

– K. und J. Reiche GbR –

- **Bistro zum Mühlgraben**
- **Bowling • Pension**
- **Klassen- und Vereinsfahrten**
- **Zelten • Familienfeiern**
- **Weihnachts- und Silvesterfeiern**



### Öffnungszeiten Bistro und Bowling

Montag / Dienstag / Mittwoch	Ruhetag
Donnerstag	17:00 Uhr
Freitag	16:00 Uhr
Samstag	12:00 Uhr
Sonntag / Feiertag	11:00 Uhr

An Ruhetagen, nach Vereinbarung ab 20 Personen.

Dorfstraße 60 • 09627 Naundorf • [www.camp-naundorf.de](http://www.camp-naundorf.de)

Telefon / Fax: 03 73 25 / 14 06 • Funk: 0177 / 2 10 65 10

## Sportfest Hilbersdorfer SV am 31. Mai – 01. Juni 2013

### Programmablauf

#### Freitag, 31. Mai

18:00 Uhr Fußballturnier  
18:00 Uhr Tischtennisturnier

im Anschluss mit gemütlichem Beisammensein

#### Samstag, 01. Juni

10:00 Uhr Tennisturnier  
10:00 Uhr Volleyballturnier  
10:00 Uhr Badminton  
14:00 Uhr Unihockey

im Anschluss gemütliches Beisammensein

**An beiden Tagen ist für das  
leibliche Wohl gesorgt**

Der Vorstand



### Eleni Mistakidou-Werzner Zahnärztin

Sohraer Straße 2  
OT Niederbobritzsch  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf  
Telefon 037325 6523

### Sprechzeiten

Montag | Dienstag | Donnerstag  
von 08:00 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch | Freitag  
von 08:00 – 12:00 Uhr

**Familienanzeigen zum Schulanfang,  
zur Jugendweihe und Konfirmation,  
Geburtstag und Trauer**

**in Ihrem Amtsblatt**

**BESTATTUNGSHAUS****Ingo Bejšovec**

Frauensteiner Straße 137  
09623 Burkersdorf/Erzgeb.  
Stadt Frauenstein  
Telefon/Fax 03 73 26/93 26

Ihr Helfer und Berater in Bestattungsangelegenheiten  
**TAG UND NACHT DIENSTBEREIT**

Ihre Ansprechpartnerin in Oberbobritzsch:  
Frau Hanni Haupt, Telefon: 03 73 25/64 45

**IM moser**  
haus

Häuser  
Gewerbebauten  
An- / Umbauten  
Aufstockungen



www.holzbau-moser.de

**IM moser**  
holzbau

Zimmerei  
Ingenieur Holzbau  
Elementbau  
Holzrahmenbau  
Dachdeckung  
Dachsanierung  
Solartechnik

**Beratung Hr.Hiss / Dittersbach 0171 / 7530191****Diakoniestation Dittmannsdorf e.V**

Hauptstr. 25 · 09629 Dittmannsdorf · Telefon: 03 73 24/75 86 oder 63 60

**Unser Leistungsangebot:**

- Qualifizierte häusliche Krankenpflege – Behandlungspflege
- Pflegesachleistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz Stufen 1-3
- Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson
- Beratungsbesuche nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Badedienst in der Station oder zu Hause
- Vermittlung und Lieferung – Essen auf Rädern
- Vermittlung an andere soziale Dienste – Beratungsstellen
- Seelsorgerische Beratung und Begleitung
- Mobiler Sozialer Hilfsdienst

**für alle Kassen und privat**

E-Mail: diakonie-dittmannsdorf@freiberg-web.de  
Internet: www.diakonie-dittmannsdorf.de



## KARTENVORVERKAUF

Familienkonzert mit  
**Gerhard Schöne**



Samstag, 15. Juni 2013  
Karten 3 und 6 €

Live im Konzert  
**Rudy Giovannini**



Donnerstag, 20. Juni 2013  
Karten 16 bis 20 €

Live in Hetzdorf



Freitag, 21. Juni 2013  
Karten 14 €

Tanz  
für Jung und Alt



Samstag, 22. Juni 2013  
Karten 8 €

Tickets: **Reitsport Schmidt** | Freiburger Str. 7 | 09600 Niederschöna | Tel. 035209 21478  
**Ricky's Blumen** | Freiburger Str. 9a | 01723 Mohorn | Tel. 035209 29505

## PROGRAMMVORSCHAU

### Schul- & Heimatfest 2013



Der Dorf- und Heimatverein am Tharandter Wald e.V. lädt Sie herzlich ein! Zum Schul- und Heimatfest der Ortsteile Hetzdorf, Niederschöna, Oberschaar, Haida, Erlicht.

Neben den einseitigen Musikveranstaltungen möchten wir Ihnen auch unsere **kostenfreien** Veranstaltungen innerhalb der Festwoche vom **14. Juni bis 23. Juni 2013** empfehlen.

<b>Festveranstaltung</b> (mit Eintrittskarte) .....	(14.06.2013 - 18 Uhr; Freizeithalle Hetzdorf)
<b>Agrarschau</b> .....	mit Bauernmarkt, Tierpräsentation und Trödelmarkt (15.06.2013 - 10 Uhr; Agrargenossenschaft Niederschöna)
<b>Fußballturnier</b> .....	mit Sportlerforum (15.06.2013 - 14 Uhr + 18 Uhr; Waldstadion Hetzdorf)
<b>Kinderfest</b> .....	und Jugendfeuerwehrtwettkampf (15.06.2013 - 14.30 Uhr; KITA Niederschöna)
<b>Musikveranstaltung</b> .....	mit Rahmenprogramm (15.06.2013 - 20 Uhr; Jugendclub Oberschaar, mit Eintritt)
<b>Frühshoppen</b> (16.06.2013 - 10 Uhr; Waldstadion Hetzdorf / 23.06.2013 - 10 Uhr; Penny-Markt Niederschöna)	
<b>10. Hetzdorfer Waldparklauf</b> .....	(16.06.2013 - 10 Uhr; Waldstadion Hetzdorf)
<b>Straßenfest</b> .....	mit Blasmusik (16.06.2013 - 12 Uhr; Haida)
<b>Badfest</b> .....	mit Unterhaltung (16.06.2013 - 13 Uhr; Sumpfmühlenbad Hetzdorf)
<b>Kinoveranstaltung</b> .....	für Jedermann (16. - 18.06.2013 - 19 Uhr; Kinoscheune Hutha)
<b>Tag der Gesundheit</b> .....	(17.06.2013 - 10 Uhr; REHA Klinik Hetzdorf)
<b>Chortreffen</b> .....	(17.06.2013 - 19.30 Uhr; Freizeithalle Hetzdorf)
<b>Altertümliche Modenschau</b> .....	(18.06.2013 - 14 Uhr; Bürgerhaus Oberschaar)
<b>Einweihung Erinnerungspunkt</b> .....	(18.06.2013 - 18 Uhr; Kleinbahnhof Niederschöna)
<b>Orgelmusik</b> .....	für Kinder (19.06.2013 - 16 Uhr; Kirche Niederschöna)
<b>Orgelkonzert</b> .....	mit Organist Felix Friedrich (19.06.2013 - 19 Uhr; Kirche Niederschöna)
<b>Räuberspektakel</b> .....	zu Oberschaar (20.06.2013 - 16.30 Uhr; Fam. Halang in Oberschaar)
<b>Volleyball</b> .....	für Jedermann (20.06.2013 - 18 Uhr; Sportplatz Niederschöna)
<b>Schulfest</b> .....	(21.06.2013 - 15 Uhr) und <b>Fotoausstellung</b> (21. - 23.06.2013; Grundschule Niederschöna)
<b>Händlermeile</b> .....	(23.06.2013 - 10 Uhr; Penny-Markt Niederschöna)
<b>Festumzug (23.06.2013 - 13 Uhr)</b> .....	Beginn in Haida über Oberschaar, Ende Niederschöna anschließend Ausklang mit Livemusik; Penny-Markt Niederschöna
<b>Fackelumzug</b> .....	(23.06.2013 - 20 Uhr in Hetzdorf)
<b>Abschlussfeuerwerk</b> .....	(23.06.2013 - 22 Uhr; REHA Klinik Hetzdorf)

Das endgültige Programm wird im Programmheft veröffentlicht und ist unter [www.heimatverein-am-tharandter-wald.mein-verein.de](http://www.heimatverein-am-tharandter-wald.mein-verein.de) abrufbar.

-Änderungen vorbehalten-

## 5. Bobritzschaltreffen

Das Kuratorium des Bobritzschaltreffens bedankt sich bei allen Akteuren zur Vorbereitung dieses großartigen Festes. Besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Maibaumprojektes unter Leitung von René Straßberger und Maik Bai. Dank gilt auch der Gastgebergemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf und dort besonders AZUBI Mandy Schlicke und Bürgermeister Volker Haupt.

Bernd Hubricht,  
Kuratoriumsvorsitzender



### Übergabe des „Bobritzschalt-Banners“ an den Gastgeberort Oberbobritzsch

Bärbel Weichelt, Mandy Schlicke, Angelika Börnert, BM i. R. Kerstin Winkler, BM Volker Haupt, Maik Bai, René Straßberger, BM Bernd Hubricht, BM Reiner Hentschel (von links nach rechts)

# Niederbobritzscher Feuerwehrfest vom 14. Juni bis 16. Juni 2013

Alle Veranstaltungen auf dem Sportplatz in Niederbobritzsch

## Freitag, den 14. Juni

- 18:30 Uhr Eröffnung des Feuerwehrfestes mit der Blaskapelle der Feuerwehr Niederbobritzsch
- 21:00 Uhr Disko mit dem DJ-Team aus Weißenborn und Programm des Bobritzscher Faschingsclubs (Eintritt frei)

## Samstag, den 15. Juni

- 10:00 Uhr Wettkampf der Jugendfeuerwehren der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf um den Pokal des Bürgermeisters
- 11:30 Uhr Mittagessen aus der Gulaschkanone
- 13:00 Uhr Siegerehrung
- 14:00 Uhr Familiennachmittag, Feuerwehr und Jugendfeuerwehr zum Anfassen, Technikschaue, Kinderschminken uvm.
- 15:00 Uhr Musikalischer Nachmittag bei Kaffee & Kuchen mit der Blaskapelle der Feuerwehr Niederbobritzsch
- 21:00 Uhr Tanz mit der „AHA-Band“ aus Hohenstein-Ernstthal (mit Eintritt)

## Sonntag, den 16. Juni

- 10:00 Uhr Volleyballturnier (Meldungen bei Holm Bachmann)
- 11:00 Uhr Fröhschoppen mit den Chemnitzbacher Feuerwehr Musikanten aus Dorfchemnitz (mit Eintritt)
- 11:30 Uhr Mittagessen (ausgerichtet von der Gaststätte Goldener Löwe)

**An allen Tagen Schaustellerbetrieb Wiemer**

**Auf Ihr Kommen freuen sich die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Niederbobritzsch. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.**

# Hilbersdorfer Dorffest

vom 07. bis 09. Juni 2013

**Bobritzsch-Hilbersdorf**



## 22. FESTPROGRAMM

### Freitag 07. Juni 2013

- ab 18:00 Uhr **Einlass** ins Festzelt
- 19:00 Uhr **Beginn - Einwohnerversammlung**  
mit Freibier / Freigetränk und Bratwurst
- 20:00 Uhr **Ehrung und Beförderung** der Kameraden der FFW
- 21:00 bis 01:00 Uhr **Disco** mit „DJ Nobody“
- 23:00 Uhr **Feuerwerk Weco**

### Samstag 08. Juni 2013

- 10:00 bis 13:00 Uhr die **Grundschule** lädt ein:  
„**Märchenhaftes Treiben auf dem Schulhof**“
- 14:00 Uhr Modenschau „**mk Mode Nr. 1**“  
anschließend Möglichkeit zum Einkaufen
- 14:00 bis 16:00 Uhr **Kuchenverkauf** durch den Landfrauenverein
- 20:00 bis 01:00 Uhr **Tanz mit Liveband „Reflex“** Eintritt 3,00 €

### Sonntag 09. Juni 2013

- 09:30 bis 10:30 Uhr **Gottesdienst** und **Kindergottesdienst** im Festzelt
- 11:00 bis 14:00 Uhr **Frühschoppen** mit der  
„**Feuerwehrkapelle Niederbobritzsch**“
- 12:00 Uhr **Siggis Dampfteam** – Rundfahrten für Kinder
- 14:30 bis 17:00 Uhr „**Clown „Max und Co**“ die lustige Show  
Spaß für Kinder und Erwachsene
- 14:00 bis 16:00 Uhr **Kuchenverkauf** durch den Landfrauenverein
- 15:00 Uhr **Ausklang** mit einer Filmvorführung über Hilbersdorf  
und Hochwasser Bobritzsch August 2002 u. a.

Für das leibliche Wohl sorgen der Gasthof Papparazzi,  
die Hilbersdorfer Fleischwaren und die Familie Stahlberger.

An allen Tagen **Schaustellerbetrieb „Palm & Spranger“**